

# CIRQU'

FESTIVAL FÜR  
AKTUELLE ZIRKUSKUNST



12.-22.6.2025  
AARAU

# GESCHÄTZTES PUBLIKUM

Es ist so weit: zehn Jahre Festival cirqu'. Bereits ein Jubiläum? Tatsächlich! Am Anfang stand einfach die Lust, diese neuartig-zirkensische Welt in die fantastische Alte Reithalle nach Aarau zu holen. Zugegeben: massen steckt dahinter auch noch der Wunsch, die Schweizer Kleinstadt ein bisschen aufzumischen. Angefangen hat damals alles im geschützten Rahmen, hinter den dicken und staubigen Mauern der Alten Reithalle mit einem kleinen Programm und einem interessierten Publikum. Es folgte eine zweite und eine dritte Ausgabe. Und dann begann sich das Festival mit all seinen Künstler:innen, Aufführungen, Zelten, mit Vergnüglichen wie auch Tiefschürfendem immer mehr in die Stadt hinaus und in den Lebensraum der Menschen hinein zu bewegen. Natürlich blieb die Welt rundherum nicht stehen. Sie ist heute in mancherlei Hinsicht eine andere als noch vor zehn Jahren.

Kunst im öffentlichen Raum – das kann anecken, inspirieren, langweilen, unterhalten, ärgern... Für uns steht fest: Sichtbar soll die Kunst sein, zum Innehalten anregen, den Alltag für kurze Zeit unterbrechen oder erweitern. Vielleicht verweilt man nach einer Aufführung noch vor Ort, tauscht sich mit jemand Unbekanntem über das gerade Erlebte aus, spricht miteinander, ist unterschiedlicher Meinung. Vielleicht prägt sich einem auch etwas Besonderes ein. Manchmal sind es die leisen Töne oder das ganz Kleine, das nicht gleich wieder vergessen geht, die Langsamkeit, das Reale, das Körperliche.

Aus unserer Perspektive ist das Festival immer auch eine Einladung. Eine Einladung von kleinen, anderen Geschichten für Aarau und eine Einladung, mit diesen Geschichten jenseits der eigenen Welt einige Momente seiner Zeit zu teilen. Dahinter steckt heute weniger der Wunsch, die Stadt aufzumischen, sondern vielmehr das Anliegen, im ganz Kleinen Anlässe zur Begegnung und Momente des Miteinanders zu schaffen. Explizit angesichts einer Realität, in der das Trennende in den Vordergrund gerückt ist.

Hinter diesem grossen Vordergrund liegt das Kleine. Und für diese Festivalsausgabe wünschen wir uns: Geben wir gemeinsam dem Kleinen Raum.

Mit einem fröhlichen Fest mitten in der Stadt mit Circa Tsuïca und der Stadtmusik Aarau beginnen wir die Jubiläumsausgabe. Enden wird das Festival mit «Maison Mère» der gefragten Künstlerin Phia Ménard in der Alten Reithalle. Sie lädt uns mit ihrer bildgewaltigen und eindringlichen Inszenierung zum Nachdenken über unsere Welt ein. Dazwischen? All das, was cirqu' für uns ausmacht. Was cirqu' für Sie bedeutet, das überlassen wir gerne Ihnen und wünschen Ihnen wundervolle Festivalsstage mit vielen kleinen und grossen Momenten sowie mit alltäglichen, aber auch ungewöhnlichen Begegnungen.

Denjenigen, die cirqu' bereits seit der ersten Stunde kennen, werden in diesem Programmheft fast alle Namen bekannt vorkommen. Erinnern Sie sich an die erste Ausgabe im Jahr 2015? An Un loup pour l'homme mit «Face Nord» und Jörg Müller mit «Mobile» und «c/o»? Diese Künstler:innen werden Sie in diesem Jahr wiedersehen. Wie auch Phia Ménard, Cie XY, Julian Vogel, Cie Sacékripa, Post uit Hessdalen, Zirkus Chnopf, Circus Ronaldo, Association Le Vide, Jani Nuutinen, Circa Tsuïca – sie alle waren bereits einmal hier in Aarau und Teil von cirqu'. Dass wir sie im Jubiläumsjahr nun – gemeinsam mit vielen weiteren – wieder in Aarau begrüßen dürfen, ist uns eine grosse Freude. Ohne ihr Schaffen würde cirqu' heute nicht auf eine zehnjährige Geschichte zurückblicken.

Wir freuen uns!  
Das cirqu'Team

# GASTWORT

Liebe Leserin, lieber Leser

Bereits seit zehn Jahren ist Aarau Austragungsort des wichtigsten Schweizer Festivals für zeitgenössischen Zirkus. Herzliche Gratulation zum Jubiläum!

Ich kann mich noch daran erinnern, wie der Initiator des Festivals, Roman Müller, 2014 auf die Stadt zukam und sein Konzept darlegte. Vertraut mit der Zirkuswelt hat er euphorisch von den Möglichkeiten der Alten Reithalle für modernen Zirkus gesprochen, die seinerzeit noch nicht saniert war.

Ich war damals zuständiger Stadtrat für Kultur und Sport und erinnere mich an eine seiner Präsentationen in der Kulturkommission: Wir alle waren beeindruckt von seiner Faszination und Begeisterung für diese Kunstform. Wir waren auf der Suche nach Alleinstellungsmerkmalen im Festivalbereich und deshalb gerne bereit, die erste Austragung eines Zirkusfestivals zu unterstützen. Gleichzeitig haben sich viele gedacht: Ob das wirklich funktionieren wird? Zirkus in der Stadt? Zirkus für alle?

Heute wissen wir, wie vielseitig und attraktiv zeitgenössischer Zirkus ist. Wir freuen uns auf zehn Tage voller Überraschungen, einzigartiger Erlebnisse, frischer Perspektiven oder einfach bester Unterhaltung.

Als Stadtpräsident danke ich allen Involvierten herzlich für Ihr Engagement. Allen voran Roman Müller für seinen enormen Einsatz, aber natürlich auch allen Unterstützenden, den Sponsorinnen und Sponsoren und selbstverständlich den Künstlerinnen und Künstlern. Ich freue mich, gemeinsam mit Ihnen allen, auf ein vielseitiges, abwechslungsreiches und wie immer spannendes Programm mitten in Aarau. Am cirqu'2025.

Vorhang auf und viel Vergnügen!

Dr. Hanspeter Hilfiker  
Stadtpräsident Aarau

# PROGRAMM

- 6 FESTIVALERÖFFNUNG
- 8 SUZANNE: UNE HISTOIRE DU CIRQUE
- 10 BALLROOM
- 12 TOUT | RIEN
- 14 TRILOKIA
- 18 CERAMIC CIRCUS
- 20 AMA
- 21 OMÃ
- 22 SONO IO?
- 24 MÖBIUS
- 26 LA BOULE
- 28 CONTES IMMORAUX – PARTIE 1: MAISON MÈRE
- 30 PROJET GRAND-MÈRE
- 31 AUFFÜHRUNGEN OHNE TICKETS
- 32 AQUASONIC
- 34 WATER MUSIC
- 35 DANS MA PISCINE
- 36 SURCOUF
- 37 LA LÉVITATION RÉELLE
- 38 LE COURS DES CHOSES
- 40 OCTOPUS
- 42 SPIELPLAN
- 46 BOUCHERIE MIAOUX
- 47 DIE SCHILDKRÖTE
- 48 PARBLEX!
- 50 PEOPLE / H2
- 52 CARTE BLANCHE
- 53 NEXUS

# INFORMATIONEN

- 54 AUSSTELLUNG
- 55 DUST AND OTHER RUMOURS
- 56 ROLLEN&TOLLEN
- 73 BAR IM STALL / CIRQU'KÜCHE
- 75 INFORMATIONEN
- 77 TICKETS
- 79 FESTIVALPÄSSE
- 81 FESTIVALKASSE / VORVERKAUF
- 82 WO IST WAS

English Version  
[cirquaarau.ch](http://cirquaarau.ch)

Programmänderungen vorbehalten:  
Bitte besuchen Sie vor Ihrem Festivalbesuch unsere Website.  
Program subject to change:  
Please check our website before your festival visit.

# FESTIVALERÖFFNUNG: CIRCA TSUÏCA & STADTMUSIK AARAU

DO 12.6. | ab 18.00

IRGENDWO  
IN DER ALTSTADT  
Ohne Sprache  
Frei zugänglich  
Für alle

2017: Das Festival cirqu' dauert zum ersten Mal ganze zehn Tage lang. Die Eröffnung des Festivals ist gross und laut: Die Stadtmusik Aarau und die französische Zirkusfanfare Circa Tsuïca verbünden sich und machen die Stadt zur Bühne. Im Jahr 2019 bestreiten die beiden Kapellen dann den Aargauer Tag an der Fête des Vignerons in Vevey zusammen.

2025: Das Festival cirqu' wird zehn Jahre alt. Eröffnet werden muss das Jubiläumsjahr selbstverständlich von der inzwischen schon geschichtsträchtigen Vereinigung Circa Tsuïca mit der Stadtmusik Aarau.

Losgehen wird es irgendwo in der Altstadt um 18.00 Uhr. Und enden wird es bei der Alten Reithalle, dem Festivalzentrum. Zu überhören sein wird dieses Spektakel garantiert nicht.

## AUFFÜHRUNGEN

- 20.00 Suzanne, une histoire de cirque S. 8
- 20.15 Ballroom S. 10
- 20.15 Surcouf S. 36

## AUFFÜHRUNG AM SPÄTEN ABEND:

- 22.15 Uhr Jörg Müller, «Mobile», Alte Reithalle

Wie vor zehn Jahren! Jörg Müller eröffnete die erste kleine Festivalausgabe von cirqu' im Jahr 2015 mit seinen fünf Aluminiumröhren. An einer langen Schnur sind sie am selben Punkt in sechs Metern Höhe aufgehängt. Schwebend bewegen sie sich im Raum, mal zeitverloren kreisend, mal wild wirbelnd. «Mobile» ist ein kontinuierlicher und präziser Dialog von Jongleur und Objekt.

# CIRCA TSUÏCA & DIE FREITAGSBAR IM KASINOPARK

FR 13.6. | ab 18.00

KASINOPARK  
Frei zugänglich  
Für alle

Das Festival ist also älter geworden. Die Artist:innen von Circa Tsuïca auch. Nicht so sehr innerlich, aber körperlich. Verwegene Sprünge mit dem Schleuderbrett waren gestern. Dafür sind neue Dinge hinzugekommen: Weinreben, Schnapsproduktion und Kochen. Wie eh und je: Ihre grosse Liebe für Geselligkeit und ihre musikalische Spielfreude. Aus alten und neuen Zutaten bereitet Circa Tsuïca an diesem Abend im Kasinopark hinter und vor der Bar ein grosses Ganzes. Auch auf der Karte: Zirkensische Überraschungen sowie Begegnungen mit Schweizer Artist:innen.

## NEBEN CIRCA TSUÏCA MIT DABEI:

- Andreas Muntwyler & Ulla Tikka
- Isaline Hugonnet & Yu-yin Lin
- Marc Oosterhoff
- und weitere Gäste

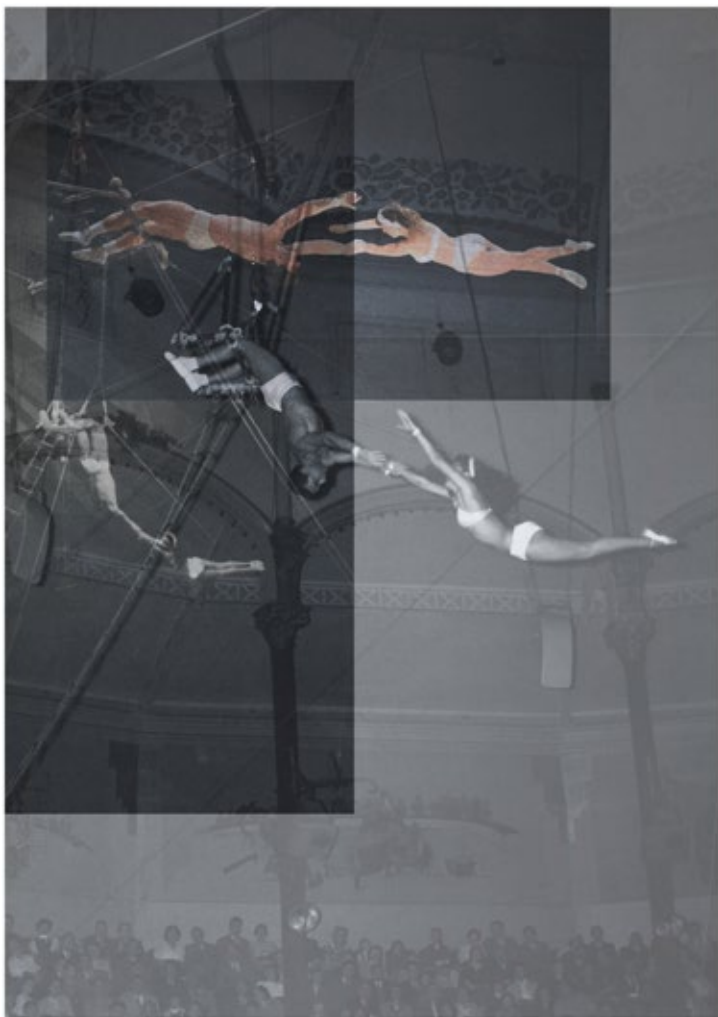
Circa Tsuïca – mit Charlotte Rigaut, Franck Bodin, Guillaume Dutrieux, Mikaël Vienot, Lola Renard, Olivier Pasquet, Rémi Sciuto, Sylvain Bardiau, Anja Eberhart, Tom Neal, Matthias Penaud, Thomas Reudet

## AUFFÜHRUNG ZUM ABSCHLUSS:

- 21.45 Aquasonic S. 32

- Circa Tsuïca ist auch mit ihrem Stück «OctOpus» am Festival (siehe S. 41).

# L'ASSOCIATION DU VIDE – ANNA TAUBER & FRAGAN GEHLKER ● SUZANNE: UNE HISTOIRE DU CIRQUE



1950: Mit ihrer atemberaubenden Luftakrobatiknummer bestreiten Suzanne und ihr Mann Roger Auftritte bei diversen grossen Zirkussen. International und jeweils 10 Meter über dem Boden, selbstverständlich ohne Sicherheitsnetz. 2017: Anna Tauber lernt Suzanne, inzwischen neunzigjährig, kennen.

2025: Anna erzählt auf der Bühne von Suzanne, von ihren Begegnungen, Gesprächen und auch von schier unerträglichen Phasen der Funkstille. Die Aufführung – etwas zwischen Performance, Vortrag und Dokumentarfilm – lässt das Publikum teilhaben an Zirkusgeschichte und Geschichten in der Geschichte, an überraschenden Verbindungen zwischen verschiedenen Zirkuswelten und der Frage, wie diese berühmt berüchtigte Luftakrobatiknummer gemacht wurde.

Doch ist das Stück weit mehr als eine liebevolle Auseinandersetzung mit dem Zirkus. Es handelt auch vom Tod, seinen Spuren wie auch Vorzeichen in unseren Leben. Und noch viel mehr handelt es vom Leben selbst.

Am cirqu' war die Compagnie bereits mit «Dans ton cirque» im Jahr 2023 und 2019 mit «Le Vide – essai de cirque» zu Gast.

**Performance** Anna Tauber **Regie & Inszenierung** Anna Tauber & Fragan Gehlker **Schnitt & Editing** Ariane Prunet **Akrobaten im Film** Simon Bruyninckx, Marine Fourteau, Luke Horley **Kamera** Zoé Lamazou, Lucie Chaumeil, Raoul Bender **Dokumentation** Suzanne Marcaillou, François Rozès **Kostüm & Requisiten** Marie-Benoîte Fertin, Héloïse Calmet, Lise Crétaux **Sound** Tsirihaka Harrivel **Licht** Clément Bonnin **Sound Mixing** Alexis Auffray **Farbkorrektur** Axelle Gonay **Technik & Licht** Elie Martin **Inhaltliche Beratung** Perrine Carpentier, Aziz Drabia, Roselyne Burger **Übersetzung & Untertitel** Dóra Kapusta **Administration** Adrien Chupin **Produktion** L'Association du Vide & Avant La Faillite **Dank an** Maryvonne Métrope, Anne-Marie Sanz, Angèle Guilbaud, Marcel Vidal Castells, Arne Sabbe, Scott Noblet, Angèle Besson, Etienne Charles, Julien Fallec, Jörn Gehlker, Coline Chinal Pernin, Lara Manipoud, Eflam Gehlker, Louis Lamer

DO 12.6. | 20.00  
FR 13.6. | 19.00

ALTE REITHALLE  
80 Minuten  
Auf Französisch mit Übertiteln  
Ab 14 Jahren  
35.- / 30.- / 24.-

● Gespräch mit Anna Tauber in der Remise des Forum Schlossplatz  
am Fr. 13.6. | 14.00 (siehe auch S. 55)



## POST UIT HESSDALEN <sup>BE</sup> BALLROOM

Bei den Stücken der Gruppe Post uit Hessdalen geht es ums Kerngeschäft der Jonglage: Bälle werfen, um sie wieder zu fangen. Ganz einfach. Seit über zwanzig Jahren schon tut der Jongleur Stijn Gruppung genau das. Das heisst, er wirft Gummibälle gegen Wände, auf Tische und Stühle oder auch andere Gegenstände, um sie dann wieder zu fangen.

In «Ballroom» tanzen, wie es der mehrdeutige Titel des nigelnagelneuen Stücks der Gruppe eigentlich schon sagt, die Bälle einen Ball in einem Raum. Ja, tatsächlich, die Bälle tanzen! Sie machen sich auf unergründliche Weise plötzlich selbstständig. Kleines Detail: Der Raum ist kein Ballsaal, sondern das Innere eines Lastwagens. Echt spacig und ziemlich spassig.

Die Gruppe Post uit Hessdalen war am cirqu' bereits im Jahr 2019 mit «Pakman» und 2023 mit dem Stück «Man strikes back» zu Gast – selbstverständlich jedes Mal mit Gummibällen.

**Performance** Stijn Gruppung **Konzeption** Ine Van Baelen & Stijn Gruppung **Regie** Ine Van Baelen **Musik** Frederik Meulyzer & Jochem Baelus **Bühnenbild** Lodewijk Heylen **Choreografie** Kinga Jaczewska **Licht** Lucas Van Haesbroeck **Technik** Bert Laurijsens **Grafikdesign** Watson Memić **Outside Eye** Koen Haagdorens **Tournee** JE BUREAU / Klaartje Brouns **Produktion** Post uit Hessdalen **Dank an** Frans Heylen, Karolien Derwael, Vincent Company, hetpaleis

DO 12.6. | 20.15 | 21.30  
FR 13.6. | 16.00 | 18.00 | 21.00  
SA 14.6. | 14.00 | 15.30 | 20.00  
SO 15.6. | 11.00 | 15.00 | 17.00

LASTWAGEN KIRCHPLATZ  
30 Minuten | Ohne Sprache  
Ab 5 Jahren  
25.- / 20.- / 17.-



## CIE MODO GROSSO <sup>FR</sup>

### TOUT | RIEN

Stoffe, Steine, Ketten und Kugeln. Objekte zwischen Schwerkraft und Schwerelosigkeit. Aus einem Gefäss fließen Fäden wie Wasser. Die Zeit rast, verrinnt, dehnt sich, steht still. Lebt sie in uns oder wir in ihr? «Tout | Rien» (Alles | Nichts) macht Zeit in ihrer Vergänglichkeit sicht-, hör- und fühlbar.

Der Künstler Alexis Rouvre ist eher ein Jongleur der Zeit, als der Schwerkraft. Inspiration schöpft er unter anderem aus einem Satz des Astrophysikers Carlo Rovelli: «Die Körper bewegen sich dort natürlich, wo die Zeit langsamer vergeht.» Mit seinem Stück transformiert der Künstler Physik in Poesie und entführt sein Publikum in entlegene Gebiete der Wahrnehmung.

**Performance** Alexis Rouvre **Konzeption** Alexis Rouvre **Technik** Joachim Gacon-Douard / Gildas Céleste **Technische Kreation** Hadrien Lefaure **Künstlerische Beratung** Jani Nuutinen **Musik** Loïc Bescond **Outside Eye** Angela Malvasi **Tribüne** Jean-Marc Billon, Jani Nuutinen (Circo Aereo) **Szenografie** Sylvain Formatché, Alexis Rouvre **Administration** Esther Defourny **Tournee** AY-ROOP, Marion Révillon **Produktion** Modo Grosso

FR 13.6. | 17.30  
SA 14.6. | 14.00 | 18.30

STADTMUSEUM AARAU  
55 Minuten | Ohne Sprache  
Ab 8 Jahren  
25.- / 20.- / 17.-



## CIRKO AEREO FI FR

### TRILOKIA

Jani Nuutinen ist ein Zirkusartist aus Finnland, der seit vielen Jahren in Frankreich lebt. Als Jongleur und Zauberer arbeitet er mit Objekten, ihren Bewegungen, dem Spiel ihrer Schatten, mit Illusionen und magischen Effekten. Und er baut auch seine eigenen Bühnenräume sowie ganze Zeltkonstruktionen.

«Trilokia» ist mehr als eine Trilogie von Aufführungen. Es ist ein tiefer Tauchgang in eine entlegene Welt, eine Reise mit verschiedenen Stationen an unterschiedlichen Orten. Es ist ein Erlebnis, aus dem man verändert wieder in den Alltag zurückkehrt.

● **ieau** klingt nach einer Kombination aus dem französischen Wort für Wasser (EAU) und dem italienischen für ich (IO) – zugleich Linie und Kreis. Eingehüllt in Dunkelheit und sphärische Klänge beginnt das Stück. Es ist die Elektro-Musik von Cosmic Neman (von der Gruppe Zombie Zombie), der die Musik für alle Teile der Trilogie komponiert hat. Mit einem Glasgefäß, einem Eisenring und einem langen Werkzeug betritt Jani Nuutinen den Raum, der lediglich vom Licht einer kleinen Glühbirne erhellt ist. Wie ein Alchemist experimentiert er mit Stoffen und Elementen. Das Wasser (EAU) ist der Anfang allen Lebens.

● **ferfeu** das Stück des Eisens (FER) und des Feuers (FEU) in einem eisernen, vom Künstler konstruierten Zelt. Auf der runden Bühnenfläche ist ein Amboss. Es geht um die uralte Figur des Schmieds, dem in unterschiedlichen Kulturen magische Kräfte zugeschrieben werden. Jani Nuutinen nimmt die Aufforderung zum Tanz an. Ein abgründiges Stück und ein funkensprühendes Spektakel.

↳ [Fortsetzung auf der nächsten Seite](#)







● **harbre** Ein grosser kahler Stamm zeigt himmelwärts. Er besteht aus toten Holzstücken, zusammengehalten von mächtigen Schrauben. Irgendwann lässt Jani Nuutinen seine Axt fallen und beginnt, am Stamm hochzuklettern. Langsam und immer höher, bis ins Schwindelerregende. Der Baum (ARBRE) steht für die vier Elemente der Alchemie und damit für das Leben: Wasser, Luft, Erde und Feuer. Wo kommen wir her und wohin gehen wir? Wo ist der sichere Hafen (HAVRE)?

Am cirqu' war Jani Nuutinen im Jahr 2016 bereits mit seinen Stücken «Un cirque plus juste» und «Une séance peu ordinaire» zu Gast.

**Konzeption, Performance, Szenographie & Regie** Jani Nuutinen  
**Dramaturgie** Michel Cerda **Künstlerische Mitarbeit & Performance** Julia Christ **Sound** David Hermon alias Cosmic Neman **Tontechnik** Chloé Levoy **Licht** Gautier Devoucoux **Kostüm** Emmanuelle Grobet  
**Konstruktion Chapiteau FERFEU** Tchoukar-Tech **Bühnenbild** Jani Nuutinen, Jean-Marc Billom **Technische Leitung** Delphine Larger, Gautier Devoucoux **Zeltmeister & Maschinist** Nicolas Flacard  
**Technik** Tristan Camporesi, Bruno Gallix **Produktion, Tournee** Mathieu Vattan **Administration** Nathalie Flecchia **Fotografie & Maschinist** Philippe Laurençon **Produktion** Circo Aereo

SA 14.6. | 20.00  
MO 16.6. | 20.00  
DI 17.6. | 20.00

**START: ALTE REITHALLE**  
**ENDE: ZURLINDEN WIESE**  
Dauer der drei Stücke inklusive Ortswechsel: ca. 2.5 Stunden.  
Fussweg insgesamt: ca. 1 Kilometer, bei Mobilitätseinschränkungen bitte bei [info@cirquaarau.ch](mailto:info@cirquaarau.ch) melden.  
Ohne Sprache  
Ab 8 Jahren  
40.- / 35.- / 28.-

● **Gespräch mit Jani Nuutinen in der Remise des Forum**  
Schlossplatz So. 15.6. | 14.00 Uhr (siehe S. 55).





## JÖRG MÜLLER & BERTRAND WOLFF DE FR

### AMA

Ein grosser weisser Stoff, beweglich, ja beinahe lebendig. Skulptur und Klangquelle zugleich. Durch Fäden verbunden tritt Jörg Müller in einen Dialog mit dem Gewebe. Es entstehen flüchtige Bilder, bewegte Formen und ganze Klanglandschaften.

Jörg Müller gehört zu einer Generation von Jongleur:innen, die experimentierend und forschend den Horizont der Jonglage über die vergangenen zwanzig Jahre erweitert haben. Damit haben sie auch das zeitgenössische Zirkusschaffen geprägt.

Am cirqu' war Jörg Müller im Jahr 2015 bereits mit «Mobile» und «c/o» zu Gast. Anlässlich der Festivaleröffnung präsentiert der Künstler «Mobile» dieses Jahr nochmals (Do 12.6. | 22.15 Uhr).

**Performance** Jörg Müller, Bertrand Wolff **Konzept** Jörg Müller  
**Komposition & Ton** Bertrand Wolff **Administration & Tournee** Si Par Hazard - Julien Couzy **Produktion** Compagnie Wasistdas

DI 17.6. | 19.00  
MI 18.6. | 21.00

**STADTKIRCHE**  
25 Minuten | Ohne Sprache  
Ab 9 Jahren  
15.- / 12.- / 10.-

© WattsonStudio

## CIE BOLBOL – ROXANA KÜWEN ARSALAN DE FR

### OMÂ

An einem kleinen Holztisch treffen sich bei einer Tasse Tee zwei Grossmütter. Es sind die Grossmütter der Akrobatin und Jongleurin Roxana Küwen Arsalan – die eine aus dem Iran und die andere aus Deutschland. Sie sprechen über Granatäpfel und Kartoffeln, erzählen Geschichten, rufen Erinnerungen wach. Und schon sind wir mittendrin. Doch Halt! Eigentlich ist die Enkelin allein auf der Bühne, denn die beiden Grossmütter sind nur in ihrer Vorstellung da.

In dem Stück widmet sich Roxana Küwen Arsalan der Zufälligkeit ihrer Herkunft und den damit verbundenen Privilegien. Und jongliert wird hier mit Teetasen, Bällen, Füßen, Worten, Schubladen und viel Witz. Die Künstlerin war am cirqu' bereits im Jahr 2017 mit dem Duostück «Play Nice» zu Gast.

**Konzeption & Performance** Roxana Küwen Arsalan **Künstlerische Begleitung** Lucie Boulay **Dramaturgie** Nele Cleo Liekenbrock **Text** Roxana Küwen mit Nele Cleo Liekenbrock **Musik** Alessandro Angius **Licht & Technik** Noémie Hajosi, Camellia Rashidi

MI 18.6. | 18.00

**THEATER TUCHLAUBE**  
55 Minuten | In deutscher Sprache  
Ab 8 Jahren  
25.- / 20.- / 17.-

© Francis Rodar





## CIRCUS RONALDO <sup>BE</sup>

### SONO IO?

Was könnte es wohl Schöneres geben für einen alten Zirkusartisten, als den Aufnahmen des Publikumsapplaus' längst vergangener Vorstellungen zu lauschen? Danny Ronaldo tut das genüsslich in der Badewanne mitten in seiner Manege – bis sein Sohn Pepijn zurückkehrt.

In «Sono Io?» – bin (wirklich) ich das? – treffen die verschiedenen Welten zweier Generationen aufeinander. Das Stück handelt von der Frage nach der Nachfolge, und auch davon, wie man in die Fussstapfen seines Vaters treten kann, ohne von diesen erdrückt zu werden. Und letztlich geht es auch um Gemeinsamkeiten und Wiedervereinigung. Eigentlich eine ganz alltägliche Geschichte. Diese hier spielt im Zelt der alten Zirkusfamilie von Danny und Pepijn Ronaldo.

Am cirqu' war Circus Ronaldo im Jahr 2019 bereits mit seinem Stück «Fidelis Fortibus» zu Gast. Darin stand Danny Ronaldo, der den belgischen Zirkus in sechster Generation führt, ganz alleine beziehungsweise mit seinen bereits verstorbenen Vorfahren in der Manege.

**Konzeption, Regie & Performance** Danny Ronaldo, Pepijn Ronaldo  
**Kreation** Danny Ronaldo, Pepijn Ronaldo, Seppe Verbist **Technik** Flor Huybens, Brechje De Ruysscher **Endregie** Frank Van Laecke  
**Coaching** Steven Luca, Walter Janssens **Ton** Seppe Verbist **Licht Zelt** Frank Van Laecke, Dominique Pollet **Licht Theater** Dominique Pollet  
**Musik** David Van Keer, Birger Embrechts, Seppe Verbist, Pjotr Iljitsch Tschairowsky **Musikaufnahmen im Studio** Pedro Pozos, Cedric Murrath, Stefan Wellens, Harmen Goossens, Floris De Smet, Birger Embrechts, Jasper De Roeck, Corneel Didier, Seppe Verbist, Tom Lambrechts, Thomas Van Hees **Kostüm** Dotje Demuyneck **Bühne & Requisite** Danny Ronaldo, Erik Van den Broeck, Seppe Verbist, Marjolijn Midori, Nanosh Ronaldo, David Ronaldo, Johanna Daenen, Pepijn Ronaldo **Management** Lesley Verbeeck **Kommunikation** Frauke Verreyde **Tournee** Frans Brood Productions / Inti Baguet  
**Produktion** Circus Ronaldo / Circus van Vlanderen vzw

DO 19.6. | 20.30  
FR 20.6. | 18.30  
SA 21.6. | 17.00  
SO 22.6. | 17.30

MAIENZUGPLATZ  
85 Minuten | Ohne Sprache  
Ab 12 Jahren  
40.- / 35.- / 28.-

- Gespräch mit Danny Ronaldo in der Remise des Forum Schlossplatz So. 21.6. | 14.00 Uhr (siehe S. 55).
- In Kooperation mit plusQ'île Festival



# COMPAGNIE XY <sup>FR</sup>

## MÖBIUS

Am cirqu' vor zwei Jahren haben rund 20 Akrobat:innen der Compagnie XY die Strassen von Aarau eingenommen. Sie werden Ihnen dort sicher auch dieses Jahr nochmals auf den damals entstandenen Fotografien begegnen (siehe S. 54). Aber auch die Akrobat:innen selbst kommen wieder, diesmal in die Alte Reithalle.

Wie ein Vogelschwarm bewegen sie sich in «Möbius» über den weissen Bühnenboden. Aus dem Schwarm bilden sich Linien, die sich vom Boden her auftürmen, um sich dann wieder aufzulösen. Die Körper tragen sich gegenseitig und fliegen wortwörtlich. Ihre atemberaubenden akrobatischen Figuren sind stets im Fluss. Ein Kontinuum ohne Anfang und ohne Ende, wie die Wellenbewegungen des Meeres.

Bei der Compagnie XY erarbeiten die beteiligten Akrobat:innen eine Inszenierung jeweils als Kollektiv. Für «Möbius» haben sie ausserdem Rachid Ouramdane dazugeholt, einen renommierten französischen Choreografen und Leiter des Chaillot Théâtre national de la Danse.

**Konzeption & Performance** Abdeliazide Senhadji, Airelle Caen, Alejo Bianchi, Arnau Povedano, Andres Somoza, Antoine Thirion, Belar San Vicente, Florian Sontowski, Gwendal Beylier, Hamza Benlabied, Loric Fouchereau, Maélie Palomo, Mikis Matsakis, Oded Avinathan, Paula Wittib, Peter Freeman, Seppe Van Looveren, Tuk Frederiksen, Yamil Falvella **Künstlerische Zusammenarbeit** Rachid Ouramdane, Jonathan Fitoussi, Clemens Hourrière **Lichtdesign** Vincent Millet **Kostüm Design** Nadia Léon **Akrobatische Beratung** Nordine Allal **Produktion & Tournee** Peggy Donck, Johanna Autran, Antoine Billaud **Technik & Ton** Claire Thiebault-Besombes **Produktion** Compagnie XY **Dank an** Mayalen Otonon, Agalie Vandamme, Catherine Germain & Roser Lopez-Espinosa

DO 19.6. | 19.00  
FR 20.6. | 21.00  
SA 21.6. | 19.00

ALLE REITHALLE  
65 Minuten | Ohne Sprache  
Ab 9 Jahren  
50.- / 45.- / 35.-



## LIAM LELARGE & KIM MARRO FR CH

### LA BOULE

«La boule», die Kugel, circa 120 kg schwer, besteht aus zwei Körpern. Die Arme und Beine von Liam Lelarge und Kim Marro wickeln sich umeinander, verschränken und verhaken sich. Fantastische Kreaturen entstehen, es bilden sich immer neue Knoten. Wo hört der eigene Körper eigentlich auf und wo beginnt derjenige der jeweils anderen? Eins ist sicher: Diese menschliche Kugel bahnt sich unaufhaltsam ihren Weg, läuft und rollt.

Eigentlich bewegen sich die beiden jungen Künstlerinnen in einem Ring (Roue Cyr) oder in der Luft (Trapez) über die Zirkusbühnen dieser Welt. Zusammen machen sie jedoch als «La boule» Furore. Vergnügliche und zugleich tief sinnige Kugelakrobatik.

**Konzeption & Performance** Liam Lelarge, Kim Marro **Musik** Madeg Menguy **Licht** Jérémie Cusenier **Technik** Léa Sallustro **Outside Eye** Jean-Paul Lefeuvre **Tournee** Colin Neveu **Administration** Pascale Baudin **Produktion** Compagnie Attention Fragile

FR 20.6. | 20.30  
SA 21.6. | 19.30

KUK SAAL 2  
45 Minuten | Ohne Sprache  
Ab 6 Jahren  
25.- / 20.- / 17.-



## COMPAGNIE NON NOVA – PHIA MÉNARD <sup>FR</sup>

### CONTES IMMORAUX – PARTIE 1: MAISON MÈRE

Ist es eine Kriegerin einer dystopischen Zukunft, ein Punkclown, eine Domina oder doch eher eine Neuinterpretation einer Göttin aus der griechischen Mythologie? Auf einer leeren schwarzen Bühne schneidet, sägt, klebt und hievt Phia Ménard grosse Kartonsstücke. Sie baut damit ein Haus und zwar den Athener Parthenon-Tempel. Ein Kraftakt.

«Maison Mère» ist ein bildgewaltiges und eindringliches Stück und eine Einladung, über die Geschichte und Identität Europas nachzudenken. Oder über eine Welt, über der bereits Gewitterwolken aufziehen.

Am cirqu' war Phia Ménard, deren Bühnenkarriere als Jongleurin begann, bereits mit zwei ihrer «Stücke des Windes» zu Gast. Im Jahr 2017 mit «L'après-midi d'un foehn Version 1» und 2019 mit «Vortex».

Phia Ménard hat «Contes Immoraux – Partie 1: Maison Mère» auf Einladung der Documenta 14 (Kassel / Athen 2017) entwickelt. Das Stück ist auch der erste Teil ihrer «Trilogie der unmoralischen Geschichten (für Europa)», die von nichts Geringerem als von Schöpfung und Untergang einer Zivilisation handelt. Die gefragte französische Künstlerin betitelt die Trilogie auch als «Stücke der Sublimation». Sublimation beschreibt den Übergang eines Stoffes vom festen in den gasförmigen Aggregatzustand. Es geht also wie immer in ihren Arbeiten auch um Transformation.

**Performance** Phia Ménard **Dramaturgie & Regie** Phia Ménard, Jean-Luc Beaujault **Bühnenbild** Phia Ménard **Musik & Ton** Ivan Roussel **Stage Management** Pierre Blanchet, Clarisse Delile, Ludovic Losquin **Kostüm** Fabrice Ilia Leroy **Technische Leitung** Olivier Gicquiaud **Co-Regie, Produktion & Administration** Claire Massonnet **Produktionsassistenz** Justine Dufief **Produktion** Compagnie Non Nova – Phia Ménard

SA 21.6. | 21.00  
SO 22.6. | 20.00

ALTE REITHALLE  
75 Minuten | Ohne Sprache  
Ab 12 Jahren  
40.- / 35.- / 28.-

● Gespräch mit Phia Ménard in der Remise des Forum  
Schlossplatz So. 22.6. | 14.00 Uhr (siehe S. 55).





## UN LOUP POUR L'HOMME <sup>FR</sup> PROJET GRAND-MÈRE

Der Akrobat Alexandre Fray verbringt drei Tage mit fünf Frauen im Theaterraum der Tuchlaube. Alle fünf könnten seine Grossmütter sein. Gemeinsam erforschen sie die akrobatischen Möglichkeiten ihrer körperlichen Zusammenarbeit. Dabei geht es nicht um das Vollbringen einer perfekt ausgeführten akrobatischen Figur, sondern um die Schönheit des Versuchs. Der Hand-auf-Hand-Akrobat bietet im Rahmen des Workshops seine Fertigkeiten an. Die Teilnehmerinnen dürfen etwas Gewicht abgeben, Höhe gewinnen und Momente der Leichtigkeit erleben.

Nach den gemeinsamen Arbeitstagen zeigt die Gruppe Einblicke in ihr Schaffen und das Projekt.

Am cirqu' war die Compagnie von Alexandre Fray im Jahr 2015 mit dem Akrobatikstück «Face Nord» zu Gast.

**Künstlerische Leitung** Alexandre Fray **Konzeption** Alexandre Fray, Miriam Kooyman, Cathy Blisson **Performance** Alexandre Fray & 5 Teilnehmerinnen aus der Region **Sound Design & Begleitung lokale Teilnehmerinnen** Cathy Blisson **Outside Eye & Inszenierung** Christophe Bergon **Video & Musik** Karim Zerïahen **Technik** Pierre-Jean Faggiani / Romain Antoine **Produktion, Administration & Tournee** Lou Henry, Emma Lefrançois, Chloé Vancutsem **Kommunikation** Estelle Laurentin **Produktion** Un Loup pour l'Homme **Dank an** Caroline Cardoso

SO 22.6. | 16.00

**THEATER TUCHLAUBE**  
60 Minuten | Deutsch & Französisch  
Ab 10 Jahren  
25.- / 20.- / 17.-

## AUFFÜHRUNGEN OHNE TICKETS INFORMATIONEN

Viele Inszenierungen oder Aktionen des Festivals finden im öffentlichen Raum statt und sind ohne Tickets zugänglich. Bei manchen werden die genauen Orts- und Zeitangaben – unter anderem wetterbedingt – erst relativ kurzfristig (spätestens am Vortag) via Webseite, Social Media und/oder Newsletter bekannt gegeben.

### WASSER | THEMATISCHER PARCOURS

An der diesjährigen Festivalausgabe werden Sie dem Element Wasser in verschiedenen Aufführungen auf unterschiedliche Weise begegnen. Sei es im ersten Teil von «Trilokia», bei «Maison Mère», bei «Surcouf» oder weiteren.

Folgende drei Wasser-Arbeiten empfehlen wir in Form eines Parcours zu geniessen:

#### SA 14.6.

19.00	WATER MUSIC	Alte Reithalle
20.45	DANS MA PISCINE	Park Forum Schlossplatz
21.45	AQUASONIC	Kasinopark

#### SO 15.6.

09.00	AQUASONIC	Kasinopark
10.00	DANS MA PISCINE	Park Forum Schlossplatz
11.00	WATER MUSIC	Alte Reithalle





## BETWEEN MUSIC <sup>DK</sup> AQUASONIC

Fünf Musiker:innen treten in Konzertgarderobe auf. Doch dann tauchen sie in gläserne Wassertanks ein. In den glitzernden Aquarien beginnen sie, auf ihren seltsamen Instrumenten zu spielen. Ein Unterwasserkonzert. Es ist so ungeheuerlich kraftvoll, dass das Publikum selbst in ein magisches Universum aus Bildern und Klängen abtaucht.

In Zusammenarbeit mit Tiefseetaucher:innen, Instrumentenbauer:innen und Wissenschaftler:innen hat die Gruppe unzählige Experimente durchgeführt und völlig neue Unterwasserinstrumente erschaffen. Dazu gehört eine Unterwasserorgel oder ein Hydralophon, ein Kristallophon, eine Rotacorda, ein Schlagzeug und eine spezielle Violine. Ausserdem haben die Künstler:innen auch eine Unterwasser-Gesangstechnik entwickelt. Nach zehnjähriger Arbeit waren sie im Jahr 2016 bereit für ihren ersten öffentlichen Auftritt. Seither tourt die dänische Gruppe international mit ihrem spektakulären Unterwasserkonzert.

**Künstlerische Leitung, Komposition, Gesang & Hydralophon** Laila Skovmand **Innovationsstrategie, Violine & Crystallophon** Robert Karlsson **Gesang & Rotacorda** Nanna Bech **Percussion** Moran Le Bars **Drums** Morten Poulsen / Ludvig Bøjle Kastberg **Sound** Roman Komar **Licht** Jesper Kongshaug **Lichttechnik** John Ivar Venned **Stagemanager** John Nyby **Produktion** Between Music / KKART

FR 13.6. | 21.45  
SA 14.6. | 10.00 | 21.45  
SO 15.6. | 09.00

**KASINOPARK**  
30 Minuten | Ohne Sprache  
Für alle  
Hutgeldsammlung  
Aussenproduktion

- In Kooperation mit dem KIFF Aarau
- Unterwassergesang-Workshop mit Between Music am So. 15.6. | 18 Uhr | Infos auf [cirquaarau.ch](http://cirquaarau.ch)

## ARGOVIA PHILHARMONIC FEATURING BLACK FOREST PERCUSSION GROUP <sup>CH</sup> WATER MUSIC

«Water Music» ist ein Auszug aus dem wegweisendem Werk «Water Concerto for Water Percussion and Orchestra – in Memory of Toru Takemitsu» vom chinesischen Komponisten und Dirigenten Tan Dun. Die beteiligten Perkussionist:innen improvisieren in dem lebendigen und fortlaufenden Werk frei und spielen nie dasselbe zweimal. Dies spiegelt Tan Duns musikalische Erfahrungen in taoistischen Ritualen wieder, zu Zeiten als er noch ein wilder, barfüssiger Bergjunge im Dorf seiner Grossmutter in der chinesischen Provinz Hunan war.

Interpretiert wird «Water Music» von der 2010 gegründeten Black Forest Percussion Group, die sich durch ein Repertoire sowohl von Originalwerken als auch Arrangements von Barock bis hin zu Modern auszeichnet. Zwei der Musiker:innen sind Teil des Ensembles von Argovia Philharmonic.

**Musiker** Pascal Iten, Lee Ferguson, Ricardo Marini, n.n.

SA 14.6. | 19.00  
SO 15.6. | 11.00

ALTE REITHALLE  
20 Minuten  
Frei zugänglich



## CIE EA EO <sup>BE</sup> DANS MA PISCINE

Ein sechseckiges Aquarium im öffentlichen Raum. Ein Mensch in einem silbern schimmernden Kostüm und mit grosser Taucherbrille ausgerüstet, steigt ins Wasser. Im Gegensatz zu den Delfinen im Delfinarium ist er sehr glücklich in seinem Aquarium. Auf seinen Tauchgang nimmt er Bälle mit, es ist offensichtlich ein Unterwasser-Jongleur. Und wie das so ist im zeitgenössischen Zirkus, wird nicht nur mit Bällen hantiert, sondern auch mit Dingen, die nichts mit Jonglage und Zirkus zu tun haben. Oder eben doch? Der Jongleur Eric Longeuel war am cirqu' bereits mit dem Duostück «Flaque» der Cie Defracto im Jahr 2017 zu Gast.

**Konzeption & Performance** Eric Longeuel **Aquarium** Florian Wenger  
**Musik** Sylvain Quément **Outside Eye** Guy Waerenburgh, Sander De Cuyper, Neta Oren, Casseline Gilet, Guillaume Martinet **Produktion & Distribution** Anne Agathe Prin **Technik** Bernie Bonin **Administration** Krystele Ajavon **Produktion** Companie Ea Eo

SA 14.6. | 20.45  
SO 15.6. | 10.00

PARK FORUM SCHLOSSPLATZ  
30 Minuten | Wenig Sprache, auf Deutsch  
Frei zugänglich  
Aussenproduktion



## CIE. SACÉKRIPA <sup>FR</sup> SURCOUF

Das Stück wird dort stattfinden. Also dort, wo diese beiden Typen sein sollten. Aber zuvor müssen sie noch einige unerlässliche Vorbereitungen treffen. Und mit ihrem kleinen, schäbigen Boot dahinfahren. Motor? Nein, natürlich nicht, sie rudern.

«Surcouf» erzählt mit viel Schalk von Instabilität, von dem Bedürfnis, sich festzuhalten und irgendwie auf Kurs zu bleiben, auch wenn alles fürchterlich ins Schwanken gerät.

Von der gleichen französischen Compagnie war am cirqu' im Jahr 2019 und 2021 der Künstler Etienne Manceau mit seinen Stücken «Vu» und «Vrai» zu Gast.

**Konzeption & Performance** Mickael Le Guen, Benjamin De Matteis  
**Konstruktion Floss** Frédéric Dyonnet **Coach Synchronschwimmen**  
 Inès (Toulouse Nat'Synchro) **Technik** Fabien Megnin **Administration**  
 Lucile Hortala **Tournee** Virginie Parmentier **Produktion** Cie Sacékripa  
 ● In Kooperation mit plusQ'île Festival, Biel

DO 12.6. | 20.15  
 FR 13.6. | 19.00  
 MI 18.6. | 16.30

● Ort wird kurzfristig bekannt gegeben  
 40 Minuten | Ohne Sprache  
 Für alle  
 Hutgeldsammlung  
 Aussenproduktion

© Cie. Sacékripa

## L'IMMÉDIAT <sup>FR</sup> LA LÉVITATION RÉELLE

Fallen. Wir fallen nach unten. Bereits die blossе Vorstellung vom freien Fall kann Schwindel auslösen. Doch was, wenn das mit der Schwerkraft anders herum wäre? Also, wenn uns der Boden nicht mehr hält und wir in Richtung Universum fallen würden? Eine grosse Frage, die sich in so einem kleinen Programmheft nicht beantworten lässt.

Mit Sicherheit sagen lässt sich aber, dass das Gravitationsgesetz aus den Angeln gehoben wird, wenn wir den fünf Akrobat:innen des Kurzstücks vom französischen Zirkuskünstler Camille Boitel draussen in der Stadt begegnen. Was für ein Streich!

**Konzeption & Choreografie** Camille Boitel **Assistenz & Outside Eye**  
 Sève Bernard **Performer in der Kreation** Hemda Ben Zvi, Camille Boitel, Vincent Briere, Tuk Tuk Frederiksen, Volek Ung **Performer in Aarau** Africa Llorenz, Hemda Ben Zvi, Vincent Briere, Maxime Seghers **Musik** Nahuel Menendez **Technik** Stéphane Graillet  
**Produktion, Administration & Tournee** Agathe Fontaine, Elsa Lemoine **Produktion** L'immédiat

DO 12.6. bis  
 SA 14.6.

● Ort & Zeit werden jeweils am Vortag via  
 Social Media & Webseite bekannt gegeben  
 10 Minuten | Wenig Sprache, auf Deutsch  
 Frei zugänglich  
 Aussenproduktion

© la levitation reelle:





## ZIRKUS CHNOPF <sup>CH</sup>

### LE COURS DES CHOSES

«Le cours des choses» handelt von den grossen und kleinen Zusammenhängen in einer Gruppe oder einem System. Was geschieht, wenn alle zusammenarbeiten und was, wenn sich immer mehr dagegenstellen? Auf dem Trapez fliegt das Teamwork vorbei, Aktionen jonglieren mit Reaktionen und riskante Handlungen balancieren über Fehlentscheide. Mit viel Humor ergeben und widersetzen sich in diesem Stück elf junge Artist:innen dem Lauf der Dinge (le cours des choses) mit Zirkus, Tanz und Musik.

Der Zirkus Chnopf, der sich seit 35 Jahren der Förderung des Schweizer Zirkusnachwuchses verschrieben hat, erarbeitet jedes Jahr ein Freilichtspektakel mit Jugendlichen und jungen professionellen Artist:innen. Diesen Sommer ist die Gruppe nochmals mit dem Programm aus dem Jahr 2024 auf Tournee und gastiert, wie seit jeher, auch am cirqu'.

**Performance** Lola Luna Steinwart, Louan Duwan, Marc Bosch Mola, Micaela Castrillo Vargas, Jano Schorno, Yeliz Mai Sieger, Jasper Deininger, Eline Guélat, Luna Vera Gioia, Marius Cavin, Noa Brodbeck **Choreografie & Regie** Johanna Heusser **Artistische Mitarbeit** Marc Oosterhoff **Regieassistenz** Andrina Frey **Musik** Silvan Koch, Roman Oskar Naef **Kostüm** Ernestyna Orłowska, Carolina Misztela Bühne Marco Weber **Geschäftsleitung** Konrad Utzinger, Polina Petushkova **Produktion** Zirkus Chnopf

MI 11.6. | 16.30  
FR 13.6. | 17.00  
SA 14.6. | 17.00  
SO 15.6. | 13.00

MAIENZUGPLATZ  
60 Minuten  
Für die ganze Familie  
Hutgeldsammlung  
Aussenproduktion





## CIRCA TSUÏCA <sup>FR</sup> OCTOPUS

Eine achtköpfige Blaskapelle kommt auf dem Fahrrad herangefahren, biegt dann in das «Manegenrund» ein und kreist weiter, fleissig in die Pedale tretend. Natürlich ist diese Fahrt nicht ganz leise, sondern eher laut, wie das bei Blechmusik üblich ist.

Doch plötzlich bilden die acht Artist:innen einen Menschenturm auf einem einzigen Fahrrad oder verfangen sich in heiklen Gleichgewichtsübungen und Hebefiguren. Aber immer schön im Kreis, mit mindestens einem von 16 Füßen auf den Pedalen und den Lippen am Blasinstrument. Ein achtköpfiges Opus, ein MuCIRcal oder auch eine fanfarografische Fahrradtour im Kreis.

**Konzeption, Performance & Musik** Franck Bodin, Olivier Pasquet, Lola Renard, Rémi Sciuto, Charlotte Rigaut, Guillaume Dutrieux, Mikaël Vienot, Sylvain Bardiau **Outside Eye** Yann Ecauvre, Tom Neal, Benjamin Renard **Kostüm** Marion Boire, Laura Guillot **Bühne & Requisite** Manu Céalis **Licht** Clément Bonnin **Lichttechnik** Lisa Pasquet **Administration** Mélanie Fournier **Tournee** Laura Guillot **Projektleitung** Olivier Pasquet **Produktion** Cheptel Aleïkoum

MO 16.6. | 14.00<sup>1</sup> | 18.00<sup>2</sup>

**1 MAIENZUGPLATZ**  
**2 BAHNHOFPLATZ**  
40 Minuten | Ohne Sprache  
Frei zugänglich  
Für alle

# SPIELPLAN 2025

## MI 28.5.

19.00	EINE AKROBATISCHE REISE – IM GROSSFORMAT	VERNISSAGE Rathaus Aarau
-------	---	-----------------------------

## MI 11.6.

16.30	60' LE COURS DES CHOSES	Maienzugplatz
-------	-------------------------	---------------

## DO 12.6.

irgendwann	LA LÉVITATION RÉELLE	irgendwo
------------	----------------------	----------

ab 18.00	ERÖFFNUNG	in der Altstadt
----------	-----------	-----------------

20.00	80' SUZANNE: UNE HISTOIRE DU CIRQUE	Alte Reithalle
-------	--	----------------

20.15	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

20.15	40' SURCOUF	wird kurzfristig bekannt gegeben
-------	-------------	----------------------------------

21.30	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

22.15	20' MOBILE	Alte Reithalle
-------	------------	----------------

## FR 13.6.

16.00	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

17.00	60' LE COURS DES CHOSES	Maienzugplatz
-------	-------------------------	---------------

17.30	55' TOUT   RIEN	Stadtmuseum Aarau
-------	-----------------	-------------------

18.00	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

irgendwann	LA LÉVITATION RÉELLE	irgendwo
------------	----------------------	----------

ab 18.00	BAR CIRCA TSUÏCA ganzer Abend	Kasinopark
----------	----------------------------------	------------

19.00	80' SUZANNE: UNE HISTOIRE DU CIRQUE	Alte Reithalle
-------	--	----------------

19.00	40' SURCOUF	wird kurzfristig bekannt gegeben
-------	-------------	----------------------------------

21.00	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

21.45	30' AQUASONIC	Kasinopark
-------	---------------	------------

## SA 14.6.

irgendwann	LA LÉVITATION RÉELLE	irgendwo
------------	----------------------	----------

10.00	30' AQUASONIC	Kasinopark
-------	---------------	------------

14.00	55' TOUT   RIEN	Stadtmuseum Aarau
-------	-----------------	-------------------

14.00	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

15.30	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

17.00	60' LE COURS DES CHOSES	Maienzugplatz
-------	-------------------------	---------------

18.30	55' TOUT IRIEN	Stadtmuseum Aarau
-------	----------------	-------------------

19.00	20' WATER MUSIC	Alte Reithalle
-------	-----------------	----------------

20.00	150' TRILOKIA	Beginn Alte Reithalle
-------	---------------	-----------------------

20.00	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

20.45	40' DANS MA PISCINE	Park Forum Schlossplatz
-------	---------------------	-------------------------

21.45	30' AQUASONIC	Kasinopark
-------	---------------	------------

22.00	ROLLEN & TOLLEN	Alte Reithalle
-------	-----------------	----------------

## SO 15.6.

09.00	30' AQUASONIC	Kasinopark
-------	---------------	------------

10.00	40' DANS MA PISCINE	Park Forum Schlossplatz
-------	---------------------	-------------------------

11.00	20' WATER MUSIC	Alte Reithalle
-------	-----------------	----------------

11.00	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

13.00	60' LE COURS DES CHOSES	Maienzugplatz
-------	-------------------------	---------------

15.00	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

17.00	30' BALLROOM	Lastwagen Kirchplatz
-------	--------------	----------------------

18.00	55' CERAMIC CIRCUS	Alte Reithalle
-------	--------------------	----------------

## MO 16.6.

14.00	40' OCTOPUS	Maienzugplatz
-------	-------------	---------------

18.00	40' OCTOPUS	Bahnhofplatz
-------	-------------	--------------

20.00	150' TRILOKIA	Beginn Alte Reithalle
-------	---------------	-----------------------

## DI 17.6.

19.00	25' AMA	Stadtkirche
-------	---------	-------------

20.00	150' TRILOKIA	Beginn Alte Reithalle
-------	---------------	-----------------------

## MI 18.6.

16.30	40' SURCOUF	wird kurzfristig bekannt gegeben
-------	-------------	----------------------------------

18.00	55' OMÂ	Theater Tuchlaube
-------	---------	-------------------

19.30	55' CERAMIC CIRCUS	Alte Reithalle
-------	--------------------	----------------

21.00	25' AMA	Stadtkirche
-------	---------	-------------

## DO 19.6.

18.00	45' BOUCHERIE MIAOUX	Kasinopark
19.00	65' MÖBIUS	Alte Reithalle
20.30	85' SONO IO?	Maienzugplatz
22.30	15' BASTIEN ALVAREZ	Turm Einstein-Platz

## FR 20.6.

16.30	20' ISALINE HUGONNET & YU-YIN LIN	Stadtmuseum Aarau
17.30	30' DIE SCHILDKRÖTE	Park Forum Schlossplatz
18.30	85' SONO IO?	Maienzugplatz
20.30	45' LA BOULE	KuK Saal 2
21.00	65' MÖBIUS	Alte Reithalle
22.30	15' BASTIEN ALVAREZ	Turm Einstein-Platz

## SA 21.6.

ab 09.30	120' H2	Kasinopark
15.00	45' PARBLEX!	Zschokke-Denkmal
16.00	20' PEOPLE	Stadtmuseum Aarau
17.00	85' SONO IO?	Maienzugplatz
17.30	30' DIE SCHILDKRÖTE	Park Forum Schlossplatz
19.00	65' MÖBIUS	Alte Reithalle
19.30	45' LA BOULE	KuK Saal 2
21.00	75' MAISON MÈRE	Alte Reithalle
21.45	45' BOUCHERIE MIAOUX	Kasinopark

## SO 22.6.

11.00	45' PARBLEX!	Zschokke-Denkmal
16.00	60' PROJET GRAND-MÈRE	Theater Tuchlaube
17.30	85' SONO IO?	Maienzugplatz
20.00	75' MAISON MÈRE	Alte Reithalle

# EINGELADEN



2x gratis ins  
Museum!



## Frisch zugezogen?

Erleben Sie die Aargauer Kultur  
in Ihrer neuen Wohnregion.

[www.eingeladen.ch](http://www.eingeladen.ch)

**SWISSLOS**  
Kanton Aargau



## LA MIAULE <sup>FR</sup> BOUCHERIE MIAOUX

Im Projekt «Boucherie Miaoux» trifft ein Luftring auf ein Schlagzeug und zusammen mit den beiden Künstler:innen Noémi Devaux und Julius Michaud vereint sich alles zu einem spektakulären Konzert oder einem konzertanten Spektakel. Musikstil? Vielleicht trifft es Punk ohne Gitarre am ehesten. Unser Interpretationsvorschlag bezüglich des Titels: Lassen Sie doch Ihrer Fantasie freien Lauf. «Boucherie» heisst Metzgerei und «Miaoux» steht für das Miau von Katzen im Plural. Aber wehe, wenn Sie jetzt an Katzenmusik denken. Im Rahmen des cirqu' zeigt das Duo Einblicke in ihr «Work-in-Progress».

**Konzeption & Performance** Julius Michaud, Noémi Devaux  
**Technik & Ton** Estelle Lembert **Produktion** La Miaule  
 ● In Kooperation mit Station Circus, Basel, wo das Duo vor dem Festival während zehn Tagen in Residenz war.

DO 19.6. | 18.00  
 SA 21.6. | 21.45

KASINOPARK  
 45 Minuten | Ohne Sprache, laute Musik  
 Ab 5 Jahren  
 Frei zugänglich

© Jean-Claude Leblanc



## PIETER POST <sup>NL</sup> DIE SCHILDKRÖTE

Schnallen Sie sich an, denn jetzt wird es: langsam! In diesem Stück gibt nämlich die Schildkröte von Pieter Post den Takt an. Dabei bleibt dem Künstler sogar noch genügend Zeit, gemeinsam mit dem Publikum über die kleinen und grossen Fragen des Lebens nachzudenken. Auch über Tun und Nichtstun. Und wussten Sie schon? Der bekannte irische Schriftsteller Oscar Wilde sagte bereits vor mehr als 100 Jahren: «To do nothing at all is the most difficult thing in the world.» Das war lange bevor unser Leben so hektisch wurde. Ein vergnüglich erfrischendes Kurzstück oder eine lange Zirkusnummer mit einer Schildkröte.

**Randnotiz:** Das Stück ist auch für Tierrechtsaktivist:innen geeignet. Die Schildkröte ist nicht echt.

**Konzeption, Performance, Bühne & Produktion** Pieter Post **Tournee**  
 Entr'act – Claudia Geubel, Casper de Vries

FR 20.6. | 17.30  
 SA 21.6. | 17.30

PARK FORUM SCHLOSSPLATZ  
 30 Minuten | Deutsch  
 Für alle  
 Frei zugänglich  
 Aussenproduktion

© Dimitri Vandamme





## ATELIER LEFEUVRE & ANDRÉ <sup>FR</sup> PARBLEX!

Slow Food, Slow Fashion, Slow Gardening und jetzt also auch noch Slow Circus. Mit einigen wenigen Dingen, die sie in ihrer Werkstatt gefunden haben, machen sich Jean-Paul Lefeuve und Didier André mit grosser Präzision an die Arbeit. Ein Brett, eine Kelle, eine Boule-Kugel, ein Vorschlaghammer – diese Gegenstände werden hier zu Komplizen und stehen den beiden Urgesteinen des zeitgenössischen Zirkus sogar manchmal die Show.

Der Kreis ist inzwischen nicht mehr der Bewegungsradius des langjährigen Duos. Daher bewegen sie sich nun in einem Rechteck. Vielleicht ist es ein Boulefeld, ein Tennisplatz oder doch ein überdimensionierter Billardtisch? Die Spielregeln sind jedenfalls diejenigen des Sandkastens. Aber immer schön slow. «Parblex!» ist ein Universum des Absurden mit einer grossen Portion Schalk.

**Konzeption & Performance** Didier André, Jean-Paul Lefeuve  
**Kommunikation & Tournee** Marik Wagner **Administration** Par les chemins – Matthieu Hagene **Produktion** Atelier Lefeuve & André & Scène nationale de l'Essonne Agora-Desnos

SA 21.6. | 15.00  
SO 22.6. | 11.00

ZSCHOKKE-DENKMAL  
45 Minuten | Ohne Sprache  
Für alle  
Hutgeldsammlung  
Aussenproduktion



## CIE CLAUDIO STELLATO <sup>BE</sup>

Claudio Stellato war am cirqu' bereits mit seinen Stücken «La Cosa» im Jahr 2017 und 2021 mit «Work» zu Gast. In diesem Jahr zeigt er Einblicke in sein aktuelles Schaffen und ist mit einem «work-in-progress»-Format und einer Dauerperformance am Festival dabei.

### PEOPLE WORK-IN-PROGRESS

Eine weisse Bühnenfläche, absurde Gegenstände und Menschen, die zeichnen. Schwarz auf weiss. Eine Unmenge an Objekten und Materialien umgeben uns. Wer kennt das nicht. Warum wird es immer mehr und wohin mit all dem? Und was ist eigentlich die Bedeutung oder vielleicht auch die Eigenheit einer Aufführung im Vergleich zum Rhythmus der Videos, die wir täglich schauen? Was, wenn in einer Aufführung plötzlich das Zeichnen spektakulär, also zu bewegen, von Körpern gemachten Bildern wird?

**Konzeption** Claudio Stellato, Joan Català Carrasco, Andrea Sperotto, Jon Debande, Alessandro Travelli, Francesco Cravero **Performance** Claudio Stellato, Alessandro Travelli, Jon Debande **Produktion** Cie Claudio Stellato

SA 21.6. | 16.00

STADTMUSEUM AARAU  
20 Minuten | Ohne Sprache  
Für alle  
Frei zugänglich

## H2

Ein Halbrund, weisse Papierflächen, ein Mann in einem schwarzen Anzug. Im Laufe der Zeit wächst langsam eine grossflächige und bewegte Zeichnung. Die Arbeit am «H2»-Projekt begann unter anderem mit dem Interesse fürs Zeichnen auf grossen Flächen, mit zwei Händen gleichzeitig oder dem ganzen Körper. Daraus ist eine eigene Art der Choreografie, eine Mischung aus Tanz, Emotion und Grafik entstanden.

**Konzeption** Claudio Stellato **Performance** Claudio Stellato

SA 21.6. | ab 09.30

KASINOPARK  
Über 2 Stunden | Ohne Sprache  
Für alle  
Frei zugänglich  
Aussenproduktion





## CIE CABAC – BASTIEN ALVAREZ <sup>CH</sup> CARTE BLANCHE

Bastien Alvarez, ein Vertikalseilartist aus dem Wallis, trifft auf den Turm am Einstein-Platz in Aarau. Wie wird ihn dieser Ort inspirieren? Welche Möglichkeiten findet der Künstler, den Turm mit seinem Vertikalseil zu bespielen? Die Antworten darauf erfahren wir alle an den untenstehenden Terminen. Denn Bastien Alvarez bekommt im Rahmen des Festivals eine Carte Blanche. Das heisst: Wir überlassen die Bespielung des Turms ganz und gar ihm.

DO 19.6. | 22.30  
FR 20.6. | 22.30

TURM EINSTEIN-PLATZ  
Rund 15 Minuten  
Für alle  
Frei zugänglich  
Aussenproduktion

## ISALINE HUGONNET & YU-YIN LIN <sup>CH TW</sup> NEXUS <sup>WORK-IN-PROGRESS</sup>

Zwei Jongleurinnen, eine aus der Schweiz, die andere aus Taiwan, eine mit einem Diabolo und die andere mit Bällen im Gepäck, treffen in Frankreich aufeinander. Dort absolvieren sie am Centre National des Arts du Cirque (CNAC) ihre Ausbildung und beschliessen, zusammen zu arbeiten. Es geht um die Beziehung von Diabolo und Bällen, um Beziehungen von Körpern und Objekten und um Zufälle. Im Rahmen des cirqu' zeigen sie Einblicke in ihr «Work-in-Progress».

**Konzeption & Performance** Isaline Hugonnet, Yu-yin Lin **Fotografie** Pauline Gouablin, Christophe Raynaud de Lage, Raoul Bender  
**Illustration** Yu-yin Lin

FR 20.6. | 16.30

STADTMUSEUM AARAU  
20 Minuten | Ohne Sprache  
Frei zugänglich

## AUSSTELLUNG EINE AKROBATISCHE REISE – IM GROSSFORMAT

Im Stadtraum leben dieses Jahr Erinnerungen an das Projekt «Les Voyages» der Compagnie XY, die im Jahr 2023 im Rahmen des cirqu' in Aarau zu Gast war, nochmals auf. Es sind Momentaufnahmen von den Reisen der rund 20 Akrobat:innen durch Aarau und Umgebung. Die Fotografien sind an verschiedenen Orten in der Stadt zu sehen, teils ganz exponiert und teils fast versteckt, manchmal ganz klein, hier und da aber auch grossflächig. Die Bilder stammen vom Fotografen und Architekten Samuel Buton, der das Projekt «Les Voyages» bereits seit mehreren Jahren begleitet. Einige seiner Bilder sind ausserdem in Form eines Postkartensets in verschiedenen Läden in Aarau erhältlich.

VERNISSAGE IM RATHAUS AARAU  
28.5. | 19.00  
Ausstellung 29.5.–22.6.

- Die Standorte der Bilder werden ab dem 29. Mai 2025 auf der Webseite des Festivals zu finden sein.

## ATELIER GRIT – JOHANNA HILARI & MIRJAM HILDBRAND DUST AND OTHER RUMOURS

Anlässlich des zehnjährigen Festivaljubiläums haben die Forscherinnen und Dramaturginnen Johanna Hilari und Mirjam Hildbrand ihr Arbeitsatelier in der Remise des Forum Schlossplatz eingerichtet. Dort beschäftigen sie sich mit Zirkusgeschichte(n), sie entstauben Archivmaterialien und spekulieren über Gerüchte aus dem reichen Erbe der Zirkusvergangenheit. An sieben Terminen laden sie zu öffentlichen Gesprächen in ihr Atelier ein:

---

FR	13.6.	14.00	Zirkusgeschichte(n) auf der Bühne – Gespräch mit Anna Tauber	französisch
SO	15.6.	14.00	Eingegangen in Zirkusgeschichte(n) – Gespräch mit Jani Nuutinen	englisch
SO	15.6.	16.00	Eingegangen in Zirkusgeschichte(n) – Gespräch mit Jörg Müller	deutsch
SA	21.6.	11.00	Zirkusgeschichte(n) aus Aarau – Gespräch mit dem Team der Stadtgeschichte Aarau	deutsch
SA	21.6.	14.00	Zirkusgeschichte(n) auf der Bühne – Gespräch mit Danny Ronaldo	englisch
SO	22.6.	10.00	Zirkusgeschichte(n) aus Aarau – Gespräch mit dem cirqu' Team	deutsch
SO	22.6.	14.00	Eingegangen in Zirkusgeschichte(n) – Gespräch mit Phia Ménard	englisch

---

REMISE FORUM SCHLOSSPLATZ  
Dauer: 60 Minuten.

- Das Projekt wird im Rahmen von «Embedded Perspectives» von Pro Helvetia unterstützt.





## ROLLEN & TOLLEN

Unter einer gigantischen, schillernden Discokugel flitzen Menschen mit leuchtenden Kopfhörern und treibenden Beats im Ohr herum – und das alles auf stylischen Rollschuhen, mitten durch die Alte Reithalle und um diese herum. «Rollen & Tollen» hat bereits Tradition am cirqu' und dem nahenden Saisonabschluss der Bühne Aarau.

Wer spürt die Entzückung der letzten beiden Rollerpartys noch in den Knochen? Oder vielleicht auch die leichten Schmerzen nach schillernden Stürzen in der Nacht?

Höchste Zeit, das wieder zu tun und die Bretter und die Umgebung der Alten Reithalle zu testen!

Zur Einstimmung empfehlen wir, den Unterwasserklängen von «Aquasonic» um 21.45 Uhr im Kasinopark zu lauschen oder bereits um 20.45 Uhr die Tauchgänge des silbern schimmernden Jongleurs mit Taucherbrille in seinem sechseckigen Aquarium zu verfolgen («Dans ma Piscine»).

SA 14.6. | 22.00

ALTE REITHALLE UND  
BAR IM STALL  
Frei zugänglich



VERANSTALTUNGSTECHNIK

# Menschen Technik Emotionen

LICHT • PROJEKTION  
AUDIO • DIGITAL EXPERIENCE

[smARTEc.com](http://smARTEc.com)

## SCHAUFENSTERPARTNER

Wir danken allen Schaufensterpartnern für die wiederum wunderbare Zusammenarbeit.

Aarau Info

Am Graben 12

AMAYA AG

ANNEHOUSE

Bastel-Huus Amsler

BIKU Languages

BYRO

Chornlade

claro Fair Trade

Coiffeur Sansibar

Confiserie Brändli

DS Store KULM | chez  
Garage Faes Oberkulm

EWAG E. Widmer

Gewürz Profi

Gygax Uhren  
Schmuck Erleben

Hans Hassler AG

Home Barista Shop

Jaisli-Beck, Graben

JAMANS  
Orthopädie-Technik

LEHNERT AG

Linder Blumen

Maler Briner AG

Mark Bachmann  
Chocolats de luxe

mehr & wert  
Trouvaillen GmbH

NEEDLEZ  
Piercingstudio

Orell Füssli Meissner

Signor Rossi

TopPharm  
Apotheke Göldlin

Urech Optik



# Ihre Alles- künstlerin **rund** um **Energie**.

[eniwa.ch/energie](http://eniwa.ch/energie)

**eniwa**

Energie. Einfach nachhaltig.

## PRODUKTIONS- UND KOPRODUKTIONSHINWEISE

### L'ASSOCIATION DU VIDE | SUZANNE : UNE HISTOIRE DU CIRQUE

Produktion L'Association du Vide & Avant La Faillite Koproduktion & Residenz Plateforme 2 Pôles Cirque en Normandie | La Brèche, Cherbourg, et Le Cirque Théâtre d'Elbeuf; Le Palc – Pôle National Cirque, Châlons-en-Champagne, Grand Est; Le Carré Magique – PNC, Bretagne; Latitude 50, Pôle arts du cirque et de la rue, Marchin; L'Azimut – Pôle National Cirque, Ile-de-France; l'Espace Périphérique, Ville de Paris – Parc de la Villette Unterstützung DRAC Ile-de-France, avec le soutien pour la tournée du dispositif d'insertion professionnelle de l'ENSATT; L'Essieu du Batut; Le Pop Circus; La Grainerie; La Martofacture; Les Quinconces-L'Espal, scène nationale du Mans; Le Canal-Théâtre; Le Ciné Manivel; Les Tob's

### POST UIT HESSDALEN | BALLROOM

Produktion Post uit Hessdalen Koproduktion CIRKL; Theater op de Markt; MiramirO; Perpodium Unterstützung Vlaamse Overheid

### COMPAGNIE MODO GROSSO | TOUT I RIEN

Produktion Modo Grosso ASBL Koproduktion & Residenz Halles de Schaerbeek; Transversales, scène conventionnée cirque Verdun; Provinciaal Domein Dommelhof; Le Sirque, Pôle National Cirque à Nexon – Nouvelle-Aquitaine; SurMars – Mons Arts de la Scène; Maison des jonglages, scène conventionnée Jonglage(s); AY-ROOP, scène de territoire pour les arts de la piste; Central Residenz Espace Périphérique; La Fabrique de Théâtre; Théâtre Marni; Latitude 50 – Pôle des arts du cirque et de la rue; Espace Catastrophe, centre international de création des arts du cirque; Maison de la Marionnette, Centre de la Marionnette de la Fédération Wallonie-Bruxelles; Maison de la création de Bockstael; CCBW – Centre Culturel du Brabant Wallon; Le Tas de sable – Ches Panses Vertes, Centre National de la Marionnette en préparation Unterstützung Wallonie Bruxelles International; Bourse Écriture en Campagne; Latitude 50;

La Chaufferie-Actel; la SADC; la SSA; Iportunus – Creative Europe Programme; LookIN'OUT; Fédération Wallonie Bruxelles, Service Général de la Création Artistique - Service des Arts Forains, du Cirque et de la Rue

### CIRCO AEREO | TRILOKIA

Produktion Circo Aereo Koproduktion & Residenz Le Sirque – Pôle national cirque à Nexon, Nouvelle-Aquitaine; L'Agora – Pôle National Cirque de Boulazac; L'Azimut – Pôle National Cirque de Chatenay Malabry; L'OARA – Nouvelle-Aquitaine; Le Palc – PNC Châlons en Champagne Grand-Est; Le Théâtre d'Arles; Le Plongeur, Pôle national Cirque Le Mans Sarthe Pays de la Loire, Le Mans; ARCHAOS – PNC Marseille Unterstützung La Cave Coopérative / Cie Baro d'Evel cirk, Lavelanet-de-Comminges; L'Usine / Cie Aléas, Cenne-Monestiés; Ville de Nexon; APMAC; DGCA dans le cadre du dispositif d'aide à la création pour le cirque 2022 (Harbre & Ferfeu); Ministère de la Culture / DRAC Nouvelle-Aquitaine pour son projet artistique 2023-2025

### JULIAN VOGEL – CIE.UNLISTED | CERAMIC CIRCUS

Produktion Cie. unlisted Koproduktion Les SUBS; Le Plus petit cirque du monde – Centre des arts du cirque et des cultures émergentes; Le Théâtre d'Arles; House of Panama; Südpol Luzern; Plateforme 2 Pôles Cirque en Normandie | La Brèche, Cherbourg, et Le Cirque Théâtre d'Elbeuf Unterstützung Arts Printing House, Vilnius; Aargauer Kuratorium; Centre Culturel Suisse, Paris; Ernst Göhner Stiftung; Pro Helvetia – Schweizer Kulturstiftung; Kulturfonds Société Suisse des Auteurs (SSA); Luzern Plus; Kanton Luzern Kulturförderung – Selektive Förderung; Stadt Luzern/FUKA Fonds; Le Spot Sion; Le Théâtre Silvia Monfort

### JÖRG MÜLLER & BERTRAND WOLFF I AMA

Produktion Compagnie Wasistdas Unterstützung & Residenz Le Cratère, scène nationale d'Alès; Le temple de Monoblet

# BÜHNE AARAU DER LAUF



Les Vélocimanes Associés (BEL)  
[www.buehne-aarau.ch](http://www.buehne-aarau.ch)

25. & 26.04.2025  
Alte Reithalle

© Lena Polittowski

**CIRCUS RONALDO | SONO IO?**  
Produktion Circus Ronaldo / Circus van Vlianderen vzw Koproduktion Théâtre Firmin Gémier - La Piscine - Pôle national des arts du cirque, Châtenay-Malabry; Theater op de Markt - Dommelhof, Provincie Limburg; Miramiro, Gent

**COMPAGNIE XY | MÖBIUS**  
Produktion Compagnie XY Koproduktion Cirque-Théâtre d'Elbeuf et La Brèche Cherbourg, Pôle National Cirque en Normandie; Le Phénix, Scène nationale - Pôle européen de création à Valenciennes; Maison de la Danse, Lyon; MC2, Grenoble; Tandem - Scène nationale; La Villette, Paris; Maison de la Culture de Bourges; TEAT Champ Fleuri (La Réunion); Agora - Pôle National Cirque Boulazac Aquitaine; Les Gémeaux Scène nationale de Sceaux; Bonlieu - Scène nationale d'Annecy; Carré Magique, Pôle National Cirque Bretagne, Lannion; Trégor / Espace des arts - Scène nationale de Chalon-sur-Saône; Le Bateau Feu - Scène nationale de Dunkerque; Espace Jean Legendre, Théâtre de Compiègne; Festival Perspectives Saarbrücken; La Course, Scène nationale de La Rochelle Residenzen Le Sirque - Pôle National Cirque Nexon Limousin; Furies - Pôle National Cirque, Châlons-en Champagne Région Grand Est avec le soutien du Centre National des Arts du Cirque; Jules Verne - Pôle National Cirque et Arts de la Rue, Amiens; CCN - Grenoble; MC2 - Grenoble; Maison de la danse; Lyon; La Brèche - Pôle National Cirque en Normandie, Cherbourg; CIRCa Pôle National Cirque, Auch; Tandem - Scène nationale, Douai; Cirque-Théâtre d'Elbeuf - Pôle National Cirque en Normandie; Le Phénix Scène nationale - Pôle européen de création à Valenciennes Unterstützung Region Haut-de-France; French Departement de Culture (DGCA); depuis 2017 BNP-Paribas Foundation Assoziierte Künstler:in depuis 2017 Phénix-Scène nationale de Valenciennes / Pôle européen de création; Cirque-Théâtre d'Elbeuf - Pôle National Cirque in Normandie; depuis 2021 Théâtre National de la Danse, Chailiot; l'Espace des Arts, Scène nationale de Chalon-sur-Saône

**LIAM LELARGE & KIM MARRO | LA BOULE**  
Produktion Compagnie Attention Fragile Unterstützung Plateforme 2 Pôles Cirque en Normandie | La Brèche à Cherbourg et le Cirque-

Théâtre d'Elbeuf; Le Sirque Pôle National Cirque, Nexon; Le Palc - Pôle National Cirque, Châlons-en-Champagne avec l'aide du réseau Grand Ciel; Espace Périphérique (Mairie de Paris - Parc de la Villette), Paris; Cirk'Eole, Montigny-Les-Metz; Festival Utopiste et Théâtre de la Mouche, Saint-Genis-Laval; CNAC Centre National des arts du cirque, Châlons-en-Champagne; Le Château de Monthelon - Atelier International de Fabrique Artistique, Montréal; Cie Anomalie dans le cadre d'un dispositif de «compagnonnage plateau» (DRAC Bourgogne-Franche-Comté); Séchoir, Scène Andémik, La Réunion; Lauréates avec le soutien de la SACD / Processus Cirque 2022; Association Beaumarchais SACD - Aide à l'écriture cirque et Aide à la production; Compagnie Attention Fragile

**COMPAGNIE NON NOVA - PHIA MENÁRD | CONTES IMMORAUX - PARTIE 1: MAISON MÈRE**  
Produktion Compagnie Non Nova - Phia Ménard Koproduktion documenta 14, Kassel; Le Carré - Scène nationale et Centre d'Art contemporain de Château-Gontier Unterstützung Institut Français, Stadt Nantes (documenta 14, 2017); Ministère de la Culture - DRAC des Pays de la Loire; Ville de Nantes; Conseil Régional des Pays de la Loire; Conseil Départemental de Loire-Atlantique; Institut Français Assoziierte Künstler:in TNB, Centre Européen Théâtral et Chorégraphique de Rennes; La Maison de la danse et à la Biennale de la danse de Lyon, la scène nationale de l'Essonne; Comédie de Clermont-Ferrand scène nationale Auszeichnungen Grand Prix du Jury au 53BITEF19 - Belgrade International Theatre Festival 2019, Syndicat Professionnel de la Critique - prix de la critique dans la catégorie Danse - Performance 2022. Compagnie Non Nova est implantée à Nantes

**UN LOUP POUR L'HOMME | PROJET GRAND-MÈRE**  
Produktion Un Loup pour l'Homme Koproduktion Le Manège scène nationale de Reims; Centre Culturel Jean Houdremont La Courneuve; Théâtre d'Arles scène conventionnée art et création pour les nouvelles écritures; Cirque Théâtre d'Elbeuf Pôle National cirque Normandie; Ay Roop scène de territoire pour les arts de la piste, Rennes Unterstützung CG92/ Théâtre Firmin Gémier La Piscine,



## Unsere digitalen Lösungen: So flexibel wie die cirqu'-Akrobat:innen.

semabit.ch



Antony; Le Sirque Pôle National des Arts du cirque de Nexon; Hippodrome, Douai; La Faïencerie, Creil; DRAC Hauts-de-France au titre de l'aide aux compagnies conventionnées; Région Hauts-de-France au titre du programme d'activités Mitgliedschaft Filage, coopérative d'accompagnement des acteur:ices artistiques et culturel:es

### BETWEEN MUSIC | AQUASONIC

Produktion Between Music / KKART Unterstützung Danish Arts Foundation; Stadt Aarhus; Aarhus 2017 – Europäische Kulturhauptstadt; Den Jyske Kunstfond; Åbne Scene; Abyzz; Leatherwood Bespoke Rosin

### CIE EA EO | DANS MA PISCINE

Produktion Cie Ea Eo Koproduktion Circuswerkplaats Dommelhof, Provincie Limburg; Le Monfort Théâtre, Paris; Miramiro, Gent; CC de Grote Post & Theater Aan Zee, Oostende Beratung Centre International des Arts en Mouvements, Aix-en-Provence; Assoziierte Künstler:in Vellein, scènes de la CAPI - Scène Conventionnée d'Intérêt National en Isère

### CIE. SACÉKRIPA | SURCOUF

Produktion Cie Sacékripa Koproduktion Festival Plein Cirque, De Warande, Turnhout; Theater op de Markt, Dommelhof, Provincie Limburg; Mairie de Muzillac; ARTO, Ramonville; Ville de Saint Herblain, Théâtre Onyx; Ville de Pont l'Abbé, F.A.D.O.C.; La Grainerie, Fabrique des Arts du Cirque et de l'Itinerance, Balma Unterstützung DRAC Occitanie; Région Occitanie; Conseil Départemental de la Haute Garonne; Ville de Toulouse Residenz Theater op de Markt, Dommelhof, Provincie Limburg; Association des Clous, Assier; ARTO, Le Kiwi, Ramonville; Mairie de Toulouse, Centre culturel Alban Minville; Ville de Saint Herblain, Théâtre Onyx; Ville de Pont l'Abbé; le Triskell

### L'IMMÉDIAT | LA LÉVITATION RÉELLE

Produktion L'immédiat Koproduktion Les Ateliers Frappaz, Centre National des Arts de la Rue et dans l'espace public, Villeurbanne; L'Abattoir, Centre National des Arts de la Rue – Pôle Arts de la Rue de Chalons-sur-Saône; Le Fourneau, Centre National des Arts de la Rue et de l'Espace Public; Lieux publics, Centre National de Création pour l'Espace Public de Marseille; Groupe Geste(s); CIRCA,

Pôle National Cirque, Auch Gers Occitanie; La Verrerie d'Alès, Pôle National Cirque Occitanie; Théâtre Victor Hugo, Scène des Arts du Gestes de Bagneux; EPT Vallée Sud Grand Paris; Équinoux, Scène Nationale de Châteauroux Unterstützung FONDOC, de Montpellier Danse et des Hivernales d'Avignon; Ministère de la Culture – DRAC Ile de France; Région Ile de France au titre de l'aide à la permanence artistique; Fondation BNP Paribas Auszeichnung (2021) Plateaux du Groupe Geste(s) (2021)

### ZIRKUS CHNOPF | LE COURS DES CHOSES

Produktion Zirkus Chnopf Unterstützung Alfred und Bertha Zangger-Weber-Stiftung; Döster-Schild Stiftung; Gelateria di Berna; Giuseppe Kaiser-Stiftung; Kanton Zürich Fachstelle Kultur; Marlis und Hans Peter Wüthrich-Mäder-Stiftung; Migros Kulturprozent; Stadt Zürich Kultur; Stadt Zürich Sozialdepartement; Stiftung Kastanienhof; Zirkusquartier Zürich; BK Atlantis Stiftung; Walidad Stiftung; Franke Stiftung; Stiftung Monika Widmer; Stiftung Wolf; Ernst Göhner Stiftung; Sitz der Compagnie Zirkusquartier Zürich

### CIRCA TSUÍCA | OCTOPUS

Produktion Cheptel Aleikoum Unterstützung Theater von Brétigny; l'association CoudaCouda, Lignac; la ville Lignac; Théâtre des Minuits, Neuville sur Essonne; La Fabrique des arts / Théâtre 71, Malakoff; Région Centre Val de Loire; DRAC centre Val de Loire; Spedidam

### LA MIAULE | BOUCHERIE MIAOUX

Produktion La Miaule Unterstützung Le Palc – Pôle National Cirque; Les Pas Perdus – Les 8 Pillards; Collectif iCi - La Petite Houssaie; L'Embobineuse – Théâtre de Fortune; La Brèche – Plateforme 2 Pôle National Cirque de Normandie; Le Château de Monthelon – Atelier International de Fabrique Artistique; Station Circus

### ATELIER LEFEUVRE & ANDRÉ | PARBLEX!

Produktion Atelier Lefeuve & André & Scène nationale de l'Essonne Agora-Desnos Unterstützung Département de l'Essonne; Théâtre d'Auxerre; L'Azimut – Pôle National Cirque Île-de-France, Antony/Châtenay-Malabry; Teatro Dimitri, Verscio; Forman Brothers Theatre; La Grenouillère de La Madeleine-sous-Montreuil

Digital

**PRINTLINE**  
DRUCKTECHNIK

Digitaldruck · Plakate Poster  
Werbetechnik · Druckvorstufe  
Plan Plot Scan · Textildruck

www.printline.ch

**Berner AG Printline**  
Rohrerstrasse 33  
5001 Aarau  
Tel. 062 832 77 88  
aarau@printline.ch

Filiale City  
Kasinostrasse 25  
5001 Aarau  
Tel. 062 822 16 17  
city@printline.ch

Saison 25 | 26

# Abo Sinfonie- konzerte

**Josep Vicent** Chefdirigent

**Kristīne Balanas** Violine

**Christian Erny** Gastdirigent

**Zurich Chamber Singers** Ensemble

**Nil Venditti** Gastdirigentin

**Gábor Boldoczki** Trompete

**Teo Gheorghiu** Klavier

**Joseph Bastian** Gastdirigent

**Fabian Ziegler** Schlagzeug

**Christoph Konec** Gastdirigent

**Abo buchen und  
profitieren**

**Verkauf ab 3. Juni 2025**

**Infos unter:  
[www.argoviaphil.ch](http://www.argoviaphil.ch)**

argovia  
philharmonic

CIE CLAUDIO STELLATO | PEOPLE  
Produktion Cie Claudio Stellato  
Unterstützung Rencontres  
Chorégraphiques de St. Denis;  
Les Halles de Schaerbeek;  
Circuswerkplaats Dommelhof,  
Provincie Limburg; scène nationale  
d'Orleans; cirqu'Aarau; Le Palc;  
La Grainerie, Toulouse; Theatre  
Moliere de Sete; Cie Baro d'evel;  
Espaces Pluriels; Teatre LLIure  
Residenz Théâtre Molière, Sète; Les  
Halles de Schaerbeek, Brussels;  
Circuswerkplaats Dommelhof,  
Provincie Limburg; La Cave,  
Baro d'evel company, Cazères;  
La Central del Circ, Barcelona;  
L'Odyssée, Périgueux; La Base  
sous-marine, Bordeaux; Citadelle,  
Strasbourg; La Grainerie, Toulouse

ISALINE HUGONNET & YU-YIN LIN  
| NEXUS

Produktion Isaline Hugonnet,  
Yu-yin Lin Residenz Compagnie  
Jérôme Thomas, circ LiLi, Dijon;  
Zirkusquartier, Zürich; UP - Circus  
& Performing Arts; Château de  
Monthelon; cirqu'Aarau; AY-ROOP;  
Unterstützung CNAC echappés  
Maroussia Diaz Verbeke, Alexis  
Rouvre, Olivier Burkau

CIE BOLBOL - ROXANA KÜWEN  
ARSALAN | OMÂ  
Produktion Cie bolbol & La  
Supérette - Les Amis de Christine  
Koproduktion La Maison des  
Jonglages Scène conventionnée,  
La Courneuve; Carré Magique,  
Lannion - Pôle national cirque  
en Bretagne; La Grainerie - Pôle  
européen de production et Scène  
conventionnée d'intérêt national  
en préfiguration, Balma; La  
Verrerie d'Alès Pôle National Cirque  
Occitanie; Centre Culturel du  
Brabant Wallon; Zirkus ON Residenz  
La Cascade Pôle national cirque  
Ardèche Auvergne Rhône Alpes;  
Station Circus Basel; Tollhaus,  
Karlsruhe; Kulturzentrum DasHaus,  
Ludwigshafen; Centre Culturel du  
Brabant Wallon; Centre Culturel  
Soupetard, Toulouse; Chamäleon  
Theater, Berlin Begleitung Studio  
PACT (Pépinière des Arts du Cirque  
Toulousains, dispositif mutualisé  
Esacto'Lido - La Grainerie, soutenu  
par la DRAC), formation FOCON  
Esacto'Lido; Kreationen bündnis  
Zirkus ON 2022/23; Espace  
Périphérique La Villette, Paris;  
Carré Magique, Lannion

**20%**  
Abo-Vorteil

Theater-Festival.  
Ganzjährig.

**thik**

THEATER IM KORNGHUS BADEN

KRONENGASSE 10 | CH-5400 BADEN | [WWW.THIK.CH](http://WWW.THIK.CH)



Uhren  
Schmuck  
Erleben

Gygax

gygax.com

Die Kollektion

BOULES von  
Nanis Italian Jewelry

passt perfekt zu jedem  
Sommeranlass

## CIRQU'FREUND:IN

Dem Festival kann mittels einer Gönnerschaft als cirqu'Freund:in unter die Arme gegriffen werden:

- Ab 70.– CHF/ Festival erhalten Sie eine persönliche Einladung zur Premiere und aktuelle Informationen zum Festival.
- Ab 150.– CHF/ Festival erhalten Sie zusätzlich Tickets zum reduzierten Preis.
- Ab 300.– CHF/ Festival erhalten Sie zusätzlich die Möglichkeit eines sogenannten Pre-Ticketings, d. h., Sie können sich Ihre Karten vor dem eigentlichen Kartenverkaufsstart sichern.
- Ab 500.– CHF/ Festival erhalten Sie einen 10-tägigen Festivalpass und ein «Dankeschön-Getränk» an der Bar im Stall.

Bei Interesse dürfen Sie uns direkt eine E-Mail an [info@cirquaarau.ch](mailto:info@cirquaarau.ch) schreiben und den Betrag frei wählen.

## WERDEN SIE CIRQU'FREUND:IN



WIR  
GESTALTEN  
IHRE WELT  
IN FARBE.

- Malerarbeiten
- Naturfloor
- Tapeten
- Spanndecken
- Gestaltungstechniken

**Maler Briner AG** 

Distelbergstrasse 22, 5000 Aarau • 062 824 60 50 • [www.maler-briner.ch](http://www.maler-briner.ch)



DS AUTOMOBILES

## DS N°8

NACHHALTIGES REISEN  
IN SEINER SCHÖNSTEN FORM.



DSautomobiles.ch

### DS STORE KULM – GARAGE FAES AG

Kirchenfeldstrasse 6, 5727 Oberkulm, T 062 768 20 20  
info@dsautomobiles.ag, www.dsstore-kulm.ch



## Die Baumeister. Aus Leidenschaft.

Grundmann Bau AG  
Suhr und Seengen  
062 855 23 23  
www.grundmann.ch

**Grundmann**  
Die Baumeister

## TEAM

Künstlerische Leitung **Roman Müller**  
Geschäftsleitung & Kommunikation **Madlaina Bundi**  
Technische Leitung **Edith Szabò, Nik Friedli**  
Technikteam **Luca Schaffer, Stephan Wespi, Grigorios Tantanozis, Andreas Bächli, Daniel Tscherrig, Technikteam der Bühne Aarau**  
Produktion **Laura Olgianti, Ute Classen**  
Sonderprojekte **Jeanine Ebnöther Trott**  
Dramaturgische Beratung, Text **Mirjam Hildbrand**  
Produktionsteam **Sophia Fischer, Julian Vogel, Caroline Daniels, Delia Roulet, Darwin Sam, Hannah Essler**  
PR **Madlaina Bundi, Roman Müller**  
Organisation **Helfende,**  
Kontakt **Zirkusschulen Hannes Flück**  
Bar im Stall **Alena Beck**  
Gastronomie **Laura Hofmann, Paco Altrapo**  
Zirkuspädagogik **Nina Curcio**  
Rollen & Tollen **Marisa Fricker, Kathrin Veith, Manu Schaufelberger, Moritz Gemperli**  
Ticketverkauf **Madlaina Bundi, Stefan Brehm**  
Kostümpflege **Patricia Coppock**  
Fotografie **Philippe Deutsch**  
Video **Filip Jacobson, Mariana Bartolo**  
Social Media **Alain Renold, Zeitgeist**  
Grafik **Zeitgeist**  
Website **Semabit**  
Vorstand Verein cirqu'Aarau **Barbara Deucher, Nadine Tobler, Olivia Müller, Gabriela Käser und Ernst Jäggli**

Herausgeber **cirqu'Aarau**  
Gestaltung **zeitgeist.ch, Aarau**  
Coverfoto © **Samuel Buton**  
Korrektur **Christine Schnapp**  
Druck **Fasler Druck AG**  
Auflage **10'000 Exemplare**

Kontakt  
cirqu'Aarau | 5000 Aarau  
079 374 24 74 | info@cirquaarau.ch  
www.cirquaarau.ch



## Nachhaltige Tauchstation

Mehr  
erfahren:  
aew.ch



Solarstrom  
und Wärme selbst  
produzieren.

POWERED BY  
**AEW**

## BAR IM STALL CIRQU'KÜCHE

Die Bar im Stall ist für die Versorgung mit Getränken zuständig, für feines Essen sorgen Laura Hofmann und Paco Altrapo von LA LOCA.

### ÖFFNUNGSZEITEN BAR IM STALL

DO	12.6.		17-24 Uhr
FR	13.6.		17-24 Uhr
SA	14.6.		12-14 Uhr   17-02 Uhr
SO	14.6.		10-14 Uhr   17-24 Uhr
MO	16.6.		17-24 Uhr
DI	17.6.		17-24 Uhr
MI	18.6.		17-24 Uhr
DO	19.6.		17-24 Uhr
FR	20.6.		15-24 Uhr
SA	21.6.		12-14 Uhr   16-24 Uhr
SO	22.6.		12-14 Uhr   17-24 Uhr

### ÖFFNUNGSZEITEN CIRQU'KÜCHE

Die Küche ist täglich von 17 bis 22 Uhr und am Samstag und Sonntag auch am Mittag von 12 bis 14 Uhr offen.

### Praxis Dres. med. Alder & Weber

Fachärzte FMH für Gynäkologie und Geburtshilfe | Aarau



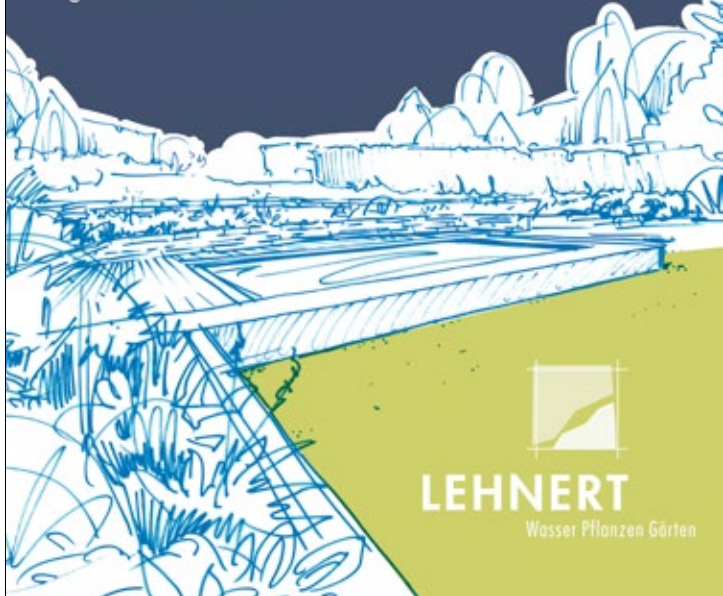
Bahnhofstr. 86  
5000 Aarau

Tel: 062 822 63 53  
Fax: 062 822 71 25

dr.alder@bluewin.ch  
www.alderaarau.ch

Mit uns entsteht Ihr Garten

gartenzentrum.ch



## INFORMATIONEN

### MENSCHEN MIT MOBILITÄTSEINSCHRÄNKUNG

Alle Vorstellungen sind rollstuhlgängig; falls Sie eine Mobilitätseinschränkung haben, so bitten wir Sie um eine Voranmeldung (→ [ticket@cirquaarau.ch](mailto:ticket@cirquaarau.ch)). Weitere Details finden sie auf unserer Website.

### RESERVATIONEN | GRUPPENBESUCHE

Reservationen per E-Mail oder Telefon müssen bis 48 Stunden vor Vorstellungsbeginn getätigt werden, andernfalls können wir eine Bearbeitung nicht mehr garantieren. Gruppenbesuche zu vergünstigten Preisen sind ab 10 Personen möglich.

### SCHULEN

Das Festival cirqu' wird von «Kultur macht Schule» unterstützt. Gewisse Vorstellungen können bei genügend Vorlaufzeit exklusiv für Schulen organisiert werden. Bei Interesse kontaktieren Sie uns!

[kultur\\_macht\\_schule.ch](http://kultur_macht_schule.ch)

### KONTAKT

Bei Fragen können Sie uns gerne per E-Mail oder telefonisch kontaktieren:  
[info@cirquaarau.ch](mailto:info@cirquaarau.ch) | 079 374 24 74

**Stadtführungen**  
Versteckte Winkel  
und belebte  
Gassen



[aarauinfo.ch/fuehrungen](http://aarauinfo.ch/fuehrungen)

 **aarau** info

Bahnhofstrasse 17, 5000 Aarau    [artico@hin.physio](mailto:artico@hin.physio)  
Alte Gasse 16, 5034 Suhr        [www.physio-artico.ch](http://www.physio-artico.ch)



**physio  
artico**

wünscht viel Vergnügen am cirqu'10!

## TICKETS

Am cirqu' gibt es drei Preiskategorien. Im Vorverkauf können Tickets online via [cirquaarau.ch](http://cirquaarau.ch) oder direkt bei Aarau Info erworben werden.

Beim Besuch mehrerer Vorstellungen empfehlen wir den Festivalpass.

Während des Festivals gibt es eine Festivalkasse in der Bar im Stall, die jeweils eine halbe Stunde vor der ersten Abendvorstellung (siehe Öffnungszeiten → S. 81) öffnet.

## PREISKATEGORIEN

- Normale Tickets.
- Reduzierte Tickets (Kinder 6 bis 16 Jahre, Personen mit IV/AHV Ausweis/Legi).
- Kulturtickets (Personen mit Kultur-Legi/Kulturschaffende).

Der entsprechende Ausweis ist beim Ticketkauf an der Abendkasse und/oder beim Einlass vorzuweisen.

Kinder bis 5 Jahre besuchen die Vorstellungen gratis. Bitte nehmen Sie Kinder auf Ihren Schoss. Andernfalls ist ein reduziertes Ticket zu lösen.

## FACHBERSUCHER:INNEN

Fachbesucher:innen können sich bei uns direkt melden. Bitte schreiben Sie dazu eine E-Mail mit Name, Vorname, Struktur/Institution und ihrer Funktion an: [pro@cirquaarau.ch](mailto:pro@cirquaarau.ch).



**Mit Ihnen  
freuen  
wir uns  
aufs Festival  
CIRQU'  
im Herzen von  
Aarau.**

**Das Team der  
Apotheke Göldlin**

TopPharm Apotheke Göldlin  
Rathausgasse 29, Aarau  
kontakt@apogoeldlin.ch  
www.goeldlin.apotheke.ch

## FESTIVALPÄSSE

- Mit einem Festivalpass können Sie nicht ausverkaufte Vorstellung ohne Reservation besuchen. Beim Einlass gilt das Prinzip «First Come – First Served».
- Für eine Platzgarantie ist eine Reservation erforderlich. Pro Festivalpass kann jede Vorstellung einmal im Voraus reserviert werden. Ein zweiter Besuch der gleichen Vorstellung ist möglich, sofern diese nicht ausverkauft ist.
- Sie können einen Pass für das ganze Festival kaufen oder einen für die erste oder die zweite Woche. Zusätzlich gibt es dieses Jahr für den 20. und/oder 21. Juni einen Tagespass. Alle Pässe sind personalisiert und nicht übertragbar.
- Die Pässe können Sie bei aarau info kaufen, per E-Mail bestellen oder ab dem 12.6. an der Festivalkasse erwerben.

### 10-TAGES-PASS

Alle Vorstellungen vom 12. bis 22.6.2025

Normalpreis:	230.–
Reduziert:	190.–
Kulturpreis:	150.–

### KLEINER PASS | WOCHE 1

Alle Vorstellungen vom  
12. bis 15.6.2025

Normalpreis:	110.–
Reduziert:	95.–
Kulturpreis:	75.–

### KLEINER PASS | WOCHE 2

Alle Vorstellungen vom  
16. bis 22.6.2025

Normalpreis:	190.–
Reduziert:	160.–
Kulturpreis:	130.–

### TAGESPASS 20.6.2025

Normalpreis:	80.–
Reduziert:	70.–
Kulturpreis:	55.–

### TAGESPASS 21.6.2025

Normalpreis:	90.–
Reduziert:	80.–
Kulturpreis:	60.–

Reservation mit einem Festivalpass: Jeder Festivalpass ist mit einem Code versehen. Damit können Sie online via cirquaarau.ch die Tickets selbst reservieren. Bei jeder Vorstellung hat es ein Feld «Festivalpass». Dort geben Sie den Code ein und damit werden alle Tickets auf CHF 0.– gesetzt.

Recht ist

# Geschick.



Schärer  
Rechtsanwälte

## FESTIVALKASSE

Die Festivalkasse befindet sich beim Festivalzentrum bei der Alten Reithalle in der Bar im Stall. Es können dort neben Tickets auch Festivalpässe gekauft werden.

### ÖFFNUNGSZEITEN FESTIVALKASSE

DO 12.6. | 17.00–22.00 Uhr

FR 13.6. | 15.30–21.30 Uhr

SA 14.6. | 13.00–21.00 Uhr

SO 15.6. | 10.30–11.30 Uhr | 14.30–19.30 Uhr

MO 16.6. | 19.00–20.00 Uhr

DI 17.6. | 18.00–20.00 Uhr

MI 18.6. | 17.00–21.00 Uhr

DO 19.6. | 17.00–21.00 Uhr

FR 20.6. | 17.00–22.00 Uhr

SA 21.6. | 16.00–21.00 Uhr

SO 22.6. | 15.00–20.00 Uhr

### ZUSÄTZLICHE ABENDKASSE «MAIENZUGPLATZ»

Für das Stück «Sono Io?» können Tickets auch beim Aufführungsort gekauft werden. Diese Kasse öffnet ca. 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

## VORVERKAUFSSTELLEN

Online bei [cirquaarau.ch](http://cirquaarau.ch)

Bei [aarau info](mailto:aarau.info), Metzgergasse 2, 5000 Aarau

# WO IST WAS?

- 1 Alte Reithalle & Bar im Stall
- 2 Bahnhofplatz
- 3 Forum Schlossplatz & Remise
- 4 Kasinopark
- 5 Kirchplatz
- 6 Maienzugplatz
- 7 Stadtmuseum Aarau
- 8 Kultur & Kongresshaus Aarau
- 9 Theater Tuchlaube
- 10 Turm Einstein-Platz
- 11 Zschokke-Denkmal
- 12 Zurlinden Wiese



# VIELEN DANK!

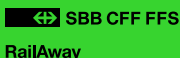
## SPONSOREN



eniwa

HAMERO.  
*Immobilien*

RAIFFEISEN



## ÖFFENTLICHE HAND



prohelvetia

## STIFTUNGEN



ERNST GÖHNER  
STIFTUNG

LEBENSRAUM  
AARGAU  
Die gemeinnützige Stiftung der AKB

LANDIS&GYR  
STIFTUNG

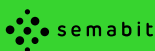


Hans und Lina  
Blattner Stiftung

temperatio  
Stiftung für Umwelt | Soziales | Kultur

stiftungcorymbo

## PARTNER



zeitgeist



FASLER  
SMART  
PRINT  
AARGAU



GERSTL  
WEINSELEKTIONEN

aarau info

BAR IM  
STALL

Der Landanzeiger

kultur  
\_macht\_schule.ch



—stadt  
museum  
aarau

FORUM  
SCHLOSS  
PLATZ

kanalK

## MITGLIEDSCHAFTEN



# WWW.CIRQUAARGAU.CH